



Marktgemeinde
Offenhausen

GEMEINDE ZEITUNG

Folge 171 | Juli 2020

*Der Bürgermeister, die Gemeindevertretung
und die Gemeindebediensteten wünschen
einen schönen Sommer und
erholsame Ferien!*





Marktgemeinde Offenhäuser
 Pol. Bezirk Wels-Land, Zl.: 813/2017
 Gemeindeplatz 1
 4625 Offenhäuser
 +43 (0) 7247 61 55, +43 (0) 7247 61 55 21
 gemeindeamt@offenhäuser.ooe.gv.at
 OÖ. Gemeindeplatz 1, 4625 Offenhäuser

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort des Bürgermeisters	3
Wichtiges aus der Gemeindestube	5
Gesunde Gemeinde	5
Feuerwehren	6
Sport: SCO, Stockschiützen, Tennis, Schießen, Volleyball	6
Musikverein	13
Heimatverein	14
Volksschule	15
Elternverein	16
Kindergartenverein	17
Landjugend	18
Pfarrbücherei	19
Imkerverein	19
Jägerschaft	20
Seniorenring, Freibad, Kleidertauschen, Pflanzenbörse	21
Amtliche Mitteilung	22
Allgemeines	25
Ehrungen	30
Jubilare	31
Ferienspiele	32
Wohnungsvergaben	35
Veranstaltungskalender	36

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT NEU

Montag:	08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag:	08:00 bis 12:00 Uhr
Freitag:	08:00 bis 12:00 Uhr

ASZ-Altstoffsammelzentrum

Mittwoch: 16:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag: 13:00 bis 17:00 Uhr

Medieninhaber, Eigentümer & Herausgeber: Marktgemeinde Offenhäuser

Erscheinungsort: Offenhäuser, Poststelle: Verlagspostamt 4600 Wels

Druck: BDS Buchner-Druck-Service e.U., Thalheim, Layout: Werbeagentur Sarah Dipolt, Offenhäuser

Offizielles Mitteilungsblatt der MG-Offenhäuser für kommunale Informationen und Lokalberichte

UNSER BÜRGERMEISTER AM WORT

Geschätzte Offenhausnerinnen und Offenhausner!
Liebe Jugend!

Corona veränderte die Welt

Auf Grund der **Corona-Pandemie** befand sich Österreich in einer bisher nie dagewesenen Ausnahmesituation. Dank dem raschen Handeln unserer Politik und Behörden konnten von Anfang an die Infektionszahlen in unserem Land auf einem für unser Gesundheitssystem verträglichen Niveau gehalten werden. Auch unser Bezirk Wels-Land und unsere Gemeinde sind bis jetzt glimpflich aus der Situation gekommen. In unserem Ort gab es für kurze Zeit nur 2 Fälle. Weitere Ansteckungen bzw. Infektionen konnten zum Glück verhindert werden – auch dank der Disziplin bei der Befolgung der Maßnahmen unserer Bürger!

Wichtig ist jetzt, dass wir gemeinsam nach vorne blicken und sich jeder an die grundlegenden Hygienemaßnahmen hält – so können wir gemeinsam hoffentlich eine zweite Infektionswelle verhindern.

Ich danke auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde, welche trotz der Einschränkungen stets bemüht waren, für die Bürgerinnen und Bürger in allen Bereichen so gut wie möglich da zu sein. Ein großes DANKE auch Allen, die bei der Versorgung unserer Bürger mit Lebensmitteln usw. mitgeholfen haben. Auch im Kindergarten und unserer Volksschule wurden die erschwerten Bedingungen gut gemeistert – DANKE dafür!

Durch die COVID Maßnahmen und deren **wirtschaftlichen Folgen** sind auch die Gemeinden angehalten, Einsparungen zu machen. Bis dato kann keiner das gesamte Ausmaß der Krise absehen, auch nicht deren finanzielle Auswirkung auf das Gemeindebudget.

Aber durch einen sparsamen Umgang mit unseren finanziellen Mitteln konnte in den letzten Jahren der Schuldenstand kontinuierlich verringert werden und somit haben wir eine sehr gute Basis um die Finanzierung unseres Anteiles des „**Gemeindezentrums Neu**“ zu bewältigen!

Übrigens sind wir noch auf der **Suche nach einem Namen** für unser „**Gemeindezentrum NEU**“, wer eine Idee dazu hat, bitte melden



--- wir sind über jeden Vorschlag dankbar!

Ich freue mich auch, dass der **Langersehnter Weg** entlang

des Grönbaches nach Krottendorf endlich realisiert werden konnte. Danke an alle **betroffenen** Grundeigentümer

und Anrainer für das Entgegenkommen und der Ermöglichung des Projektes. Bitte alle die den Weg benützen, Abfälle nicht in die angrenzenden Felder/Wiesen zu werfen – es gibt dafür Müllbehälter!



Bald werden auch die Arbeiten zur **Erweiterung des Abwasser- und Wasserleitungsnetzes** beginnen. Damit werden Pfaffendorf und weiteres Bauland im Bereich Hollerwies und Vicariatsgründe erschlossen. Im Zuge der Errichtung des Kanal- und Wasserleitungsstranges nach Pfaffendorf wird gleichzeitig die Rohtrasse für einen zukünftigen Geh- und Radweg errichtet.

Unsere **Verwaltungsgemeinschaft**

Offenhausen/Pennawang startete im März dieses Jahres und damit einhergehend gibt es viele Veränderungen zu bewältigen. Diese schwierige Aufgabe meistert derzeit unsere neue Amtsleiterin für beide Gemeinden Frau Anita Franz mit Ihrem Team hervorragend – danke dafür und alles Gute für die Zukunft.

Durch die Corona-Krise ist heuer der Betrieb unseres **Freibades** etwas eingeschränkt. Bitte die Richtlinien beachten, dann steht einem ungetrübten Badespaß nichts im Wege.

Die zunehmende Digitalisierung unserer Gesellschaft erfordert schnelles **leistungsfähiges Internet**. Danke an Markus und Stefan Ematinger, Helge Opitz und Gerold Stögmüller, welche die Unterschriften sammelten für den Ausbau in unserer Gemeinde. Es wurden ca. 150 Haushalte besucht und informiert. Ich hoffe, dass es bald zu einem Ausbau in unserem Gemeindegebiet kommt.

Auch der **Sommerkindergarten** wird wieder stattfinden, wer noch Bedarf hat, bitte am Gemeindeamt melden.

Christophorus Platzl!

Ein großes Dankeschön für die Erneuerung der Holzbänke dieses wunderschönen Platzls! Der Initiator zur Entstehung des schönen Aussichtspunktes und Rastplatzes war Franz Reinthaler.

Auch jetzt übernahm er wieder die Initiative und gemeinsam mit Fritz Lichtenwagner, Franz Scheichl und Ing. Franz Emathing (der auch das Holz spendete) wurden neue Bänke montiert. Otto Windischbauer kümmert sich schon jahrelang um die Pflege der Bepflanzung und Sauberkeit des Platzls, auch ihm gebührt ein großes Dankeschön!

Foto Windischbauer | Christopherus-Platzl



In diesem Zusammenhang auch ein herzliches Danke an den Verein **kultur.heimat.offenhausen** für die Pflege, Renovierung und Erneuerung der Bänke entlang der Wanderwege.

Immer wieder gibt es **Beschwerden über zu schnelles Fahren** auf unseren Straßen! Ich appelliere an alle Verkehrsteilnehmer alle Geschwindigkeitsbeschränkungen zur Sicherheit aller, besonders unserer Kinder einzuhalten!

Leider muss ich auf Grund gesundheitlicher Probleme mein Amt zur Verfügung stellen, nähere Informationen zur Nachfolge werden demnächst bekanntgegeben.

Einen schönen Sommer wünscht
Ihnen/Euch Ihr Bürgermeister

Johann Stürzlinger

UNSERE AMTSLEITERIN STELLT SICH VOR

Am 1.4. habe ich als Amtsleiterin für die Verwaltungsgemeinschaft Offenhausen, Pennewang gestartet und war vorher fast 5 Jahre lang als Amtsleiterin in Weißkirchen an der Traun tätig. Ich bin Welserin, heiße Anita Franz, bin verheiratet und habe 2 erwachsene Kinder und 2 Enkelkinder. Ich wurde in beiden Gemeindeämtern Offenhausen und Pennewang sehr freundlich aufgenommen. Meine erste Arbeitswoche habe ich abwechselnd an beiden Standorten verbracht. Ein wichtiges Anliegen ist mir, dass sich unsere Mitarbeiter weiterentwickeln und gerne und gut ihre Aufgaben erledigen. Ebenso erachte ich es für wichtig, dass geeignete EDV-Infrastruktur im Einsatz ist und optimal genutzt wird.

Der Rechnungslauf erfolgt auf beiden Gemeindeämtern bereits auf digitalem Weg. Freigeben, Überweisen, Archivieren, Finden von Eingangsrechnungen läuft damit äußerst effizient. Die digitale Archivierung ist schon im Einsatz und wird laufend optimiert.

Die Abwicklung der Bauverfahren wird ebenso digitalisiert. Diese Optimierungen dienen vor allem dazu, unseren Service für unsere

Bürgerinnen und Bürger qualitativ und auf zeitgemäßer Basis anbieten zu können.

Demnächst setzen wir für Dienstbesprechungen ein Videokonferenz-System ein, damit sich die Kollegen von beiden Standorten (zeit)gleich austauschen können.

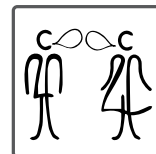
Die Abstimmung mit den beiden Bürgermeistern wurde von Anfang an häufig über Skype abgewickelt. Den Ausbau und die Nutzung der digitalen Möglichkeiten im Gemeindeamt werden wir zum Wohl unserer Bürgerinnen und Bürger weiterhin verfolgen.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!

Anita FRANZ



Wichtiges aus der Gemeindestube



Der Gemeinderat hat seit dem Erscheinen der vorigen Gemeindezeitung in den abgehaltenen Sitzungen am 10.2.2020 und 18.05.2020 folgende Beschlüsse gefasst:

Zur neuen Amtsleiterin für die Verwaltungsgemeinschaft Offenhausen - Pennewang wurde Frau Anita Franz durch mehrheitlichen Beschluss bestellt.

Die Berichte des Prüfungsausschusses über die abgehaltenen Sitzungen vom 26.09.2019 und 19.12.2019 wurden einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das Globalbudget sowie der Abschluss eines Leistungsvertrages mit der FF Offenhausen und der FF Großkrottendorf wurde einstimmig beschlossen.

Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 12.5.2020 wurde einstimmig zur Kenntnis genommen.

Der Voranschlag 2020 wurde einstimmig beschlossen.

Der MFP 2021 - 2024 wurde einstimmig beschlossen. Der Rechnungsabschlusses 2019 wurde mehrheitlich beschlossen.

Der neue Dienstpostenplan wurde einstimmig beschlossen. Der Auftrag für die Errichtung der ABA BA 12 und der WVA BA 05 wurde einstimmig an den Bestbieter, die Fa. Porr zum Bruttopreis von € 1.144.114,91 vergeben.

Johann Hofinger wurde mehrheitlich zum Amtsleiter-Stv. bestellt.

Martha Poschacher wurde einstimmig zu Kassenführerin bestellt.

Ein Kostenersatz für die Stützmauer beim Bauprojekt Zauner wurde mehrheitlich beschlossen.

Die Flächenwidmungsplanänderung 3.39 „Pichler“ wurde mehrheitlich genehmigt. Die Flächenwidmungsplanänderung 3.40 „Zauner“ wurde mehrheitlich genehmigt.

Der Punkt Änderung des Bebauungsplanes (GERSTL Bau GmbH & Co KG) für das Grundstück 354, KG Offenhausen wurde durch einstimmigen Beschluss vertagt.

Der Grundsatzbeschluss auf Änderung des Flächenwidmungsplanes (Norbert Silber) für die Grundstücke 71/2, 71/3 und 71/4, KG Großkrottendorf wurde einstimmig gefasst.

Die Auflassung des öffentlichen Gutes betreffend der Teilstücke 12 und 15 gemäß Teilungsausweis 9097 der auzinger grillmayer ZT GmbH wurde einstimmig beschlossen.

Ab Montag, 15.06.2020 gelten folgende Zeiten für den Parteienverkehr:

**Montag bis Freitag täglich von 8 bis 12 Uhr!
Telefonische Vereinbarungen für Termine außerhalb der o.a. Öffnungszeiten sind jedoch möglich!**



Dinkel-Fladen

Ein Rezept von: Franz Straßer

Für 4 Personen: 42,5 g pro Portion - 170 g Gesamtmenge

Zutaten:

- 150 g Dinkelvollmehl
- 75 ml Wasser
- 2 EL Olivenöl
- Salz

Zubereitung:

- Teig gut mischen, in Klarsichtfolie 30 Min. rasten lassen.
- 4 dünne Fladen ausrollen.
- In beschichteter Pfanne beidseitig backen.

Tipp: Mit Chili sin oder con Carne füllen, nach Geschmack mit geschnittenem Eisbergsalat, geriebenem Gouda und Sauerrahm verfeinern.

Gesunde Gemeinde



Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:

Energie	184 kcal
Fett	5,75 g
Kohlenhydrate	28,8 g
Eiweiß	3,9 g
Ballaststoffe	2,25 g



Feuerwehr Offenhausen

130. Vollversammlung

Die Vollversammlung der FF Offenhausen wurde heute am 07.02.2020 im Gasthaus Lauber abgehalten. Bei dieser Vollversammlung legten wir wieder einen ausführlichen Tätigkeitsbericht über das Jahr 2019 vor. Es wurden von 22 Kameraden und Kameradinnen 17 Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule und im Bezirk absolviert. Bei 55 technischen Einsätzen, 6 Brandeinsätzen und Brandsicherungsdiensten waren wir im Einsatz. Die Feuerwehr hielt 12 Monatsübungen und 11 Schulungen und sonstige Übungen zum Schutz der Bevölkerung ab. Nur eine gut ausgebildete Mannschaft kann im Ernstfall richtig reagieren und Entscheidungen treffen. Gesamt wurden im Jahr 2019 12.464 ehrenamtliche Stunden für die Sicherheit der Offenhausener Bevölkerung von den Kameraden aufgewendet.

Mannschaftsstand

54 Aktiv, 11 Reserve, 12 Jugend, 77 Gesamt
Wir durften bei der Vollversammlung 12 Feuerwehrjugendmitglieder und 4 aktive Mitglieder bei unserer Wehr angeloben.

Ausgezeichnet und geehrt wurden

Die ÖÖ Feuerwehrverdienstmedaille für 25-jährige Mitgliedschaft:

HBI Franz Pernegger

40-jährige Mitgliedschaft:

OLM Horst Weingartner



Brand eines Landwirtschaftlichen Objektes in die Ortschaft Balding alarmiert. Beim Eintreffen unseres Einsatzleiters OBI Jürgen Mairhofer stand der komplette Wirtschaftstrakt bereits in Vollbrand. Hauptaugenmerk in der Erstphase war das Wohngebäude zu schützen und die Wasserversorgung aufzubauen. Da die nächstgelegene ergiebige Wasserentnahmestelle ca. 1,2 km entfernt ist, wurde sofort Alarmstufe 2 ausgelöst. Es wurde mit einem umfassenden Löschangriff begonnen, der bis in die Abendstunden dauerte. Dabei waren 16 Feuerwehren mit ca. 170 Kameraden/innen im Einsatz.

Es wurden 105 Schweine aus dem brennenden Objekt gerettet und auf verschiedene Bauernhöfe mit Viehanhänger aufgeteilt. Nach Brandaus begannen wir die Strohmassen von den Decken zu räumen, um die letzten Glutnester zu bekämpfen, zeitgleich wurde mit Unterstützung eines Baggers die Bergung der ca. 100 verstorbenen Schweine aus den Ställen begonnen. Aufgrund der hohen Anzahl der verendeten Schweine, dauerte diese Tätigkeit bis nach Mitternacht. Wir stellten bis in die Morgenstunden noch eine Brandwache und konnten am nächsten Tag gegen Mittag den Einsatz beenden.

Danke an die Nachbarschaft, besonders an die Familien Hangweirer und Brandstätter für die Unterstützung bei der Verpflegung und Unterkunft während des Einsatzes.



Brandeinsätze

Im Berichtszeitraum von 03.01.2020 bis 08.06.2020 wurden wir zu 4 Brandeinsätzen alarmiert.

12.04.2020 Brand Gartenhütte im Pfoserweg

14.04.2020 Brand Landwirtschaftliches Objekt in Balding

21.04.2020 Brand Misthaufen bei Landwirtschaftlichen Objekt in Kronberg

03.05.2020 Küchenbrand in Pfaffendorf



Wirtschaftstrakt eines Bauernhofes in Balding im Vollbrand

16 Feuerwehren konnten das Wohngebäude eines Bauernhauses und 105 Schweine schützen, der Wirtschaftstrakt und 100 Schweine konnten aber nicht gerettet werden. Wir wurden am 14. April gegen 14.30 Uhr zu einem



Technische Einsätze

Zu 19 technischen Einsätzen wurden wir alarmiert.

- 6x Elementarereignis Sturmschaden
- 3x Wassertransport
- 3x Ölspur binden
- 2x Wasserversorgung
- 1x Elementarereignis Keller überflutet
- 1x Lotsendienst (Fahrzeugbergung in Großkrottendorf)
- 1x Pumparbeit
- 1x Kanalreinigung
- 1x Verkehrsunfall eingeklemmte Person

Sturmschaden

Da zwischen dem 02.02.2020 und 24.02.2020 einige Stürme über uns hinwegzogen, wurden wir zu 6 Sturmschäden (Baum über Straße) in Pfaffendorf, Grub und Kohlböckhof alarmiert. Dabei mussten meistens Bäume von Straßen weggeräumt werden.

Verkehrsunfall eingeklemmte Person

Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person als Alarmtext stand am 18.05.2020 gegen 14:00 Uhr auf den Pagern. Wir rückten mit dem LFB und KDO Richtung Einsatzadresse aus. Dort angekommen, erwartete uns bereits der Rettungshubschrauber und das Team vom Roten Kreuz. Anrainer hatten die verletzte Person bereits aus dem umgestürzten Traktor befreit. Unsere Aufgabe bestand den Traktor zu sichern, um ein sicheres Arbeiten für die Einsatzkräfte zu gewährleisten. Nach dem Abtransport des Verletzten wurde der Traktor mit Hilfe von Anrainern und deren Traktoren und dessen Seilwinden geborgen. Wir stellten den Traktor und das Mähwerk auf einem angrenzenden Feld ab, um den späteren Abtransport zu gewährleisten.



Lehrgänge

Gruppenkommandantenlehrgang: Nico Heiml
Funklehrgang: Robert Plochberger

Allgemeine Aktivitäten

In den letzten Monaten gab es:

- 3x Monatsübung
- 2x Erweiterte Kommandositzung
- 2x Nachbesprechung Brand Balding
- 1x Monatsübung mit FFGK
- 1x Kommandositzung
- 1x Kommandobesprechung wegen

Coronavirus

- 1x Vollversammlung FFO
- 1x Vollversammlung FFGK
- 1x Feuerwehrhausreinigung

70. Geburtstag

Am 13.05.2020 überreichten wir unseren Kameraden Oberbrandmeister Josef Wendt zu seinem 70. Geburtstag einen Geschenkkorb. Herzlichen Glückwunsch!



Coronavirus!

Am 26.03.2020 erreichte uns ein Assistenzauftrag des LFK (Unterstützung des Klinikums Wels-Grieskirchen bei Vor-Triage beim Haupteingang). Dabei werden die Feuerwehren in Tagen eingeteilt. Jeden Tag eine Feuerwehr mit 4 Mann. Alle Bewerbe für das Jahr 2020 wurden abgesagt und der Schulbetrieb am Landesfeuerwehrkommando eingestellt.

Aufgrund der zur Zeit positiven Situation, konnten einige Einschränkungen wieder aufgehoben und gelockert werden. Es müssen aber die gesetzlichen Beschränkungen eingehalten werden. Übungen im Aktiv- und Jugendbereich könne wieder durchgeführt werden.

Das Feuerwehrhaus wurde für unsere Mitglieder wieder geöffnet. Der Assistenzauftrag beim Klinikum Wels-Grieskirchen wurde aufgehoben. Bei einer negativen Änderung der Situation werden die Maßnahmen wieder verschärft. Danke für eure Rücksichtnahme und Verständnis!

Kommandofahrzeug NEU (KDOF)

Am 31.01.2020 war es soweit, wir konnten unser neues KDOF bei der Firma ATOS in Empfang nehmen und anschließend in Dienst stellen. Es handelt sich um einen MAN TGE 3.180 L3H3. Das neue Fahrzeug bietet wieder Platz für 9 Personen und verfügt über einen EURO 6+ Motor mit 180PS und einer 3500kg Zulassung. Beim Fahrzeugaufbau entschieden wir uns für die Firma ATOS in Regau, die auf all unsere Wünsche bestens einging.



Vorankündigung

Segnung des neuen Kommandofahrzeuges (KDOF)!

Aufgrund des Coronavirus waren wir gezwungen, die Segnung des neuen KDOF von Samstag, den 16. Mai 2020 zu verschieben. Momentan planen wir die Segnung am Freitag, den 04. September 2020.

Auch unser Fest „um 8 in Tracht“ das für den 05. September 2020 geplant ist, wird mit Ende Juni entschieden ob wir dieses durchführen



Feuerwehr Großkrottendorf

Kameradschaftsabend

Das Jahr 2020 begannen wir traditionell mit unserem Kameradschaftsabend am 11. Jänner. Zahlreiche Kameraden folgten mit Partner der Einladung ins Gasthaus Pupeter, wo wir einige gemütliche Stunden verbrachten.



85er Franz Tiefenthaler

Unser Kamerad Franz Tiefenthaler feierte am 29. Jänner seinen 85sten Geburtstag. Kommandant-Stellvertreter Hubert Breitwieser und Kassier Franz Minihuber gratulierten ihm zu diesem Jubiläum und überreichten ihm dabei auch die Ehrenurkunde für die 70-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Großkrottendorf.



werden oder absagen müssen. Nähere Informationen folgen zeitgerecht.

Information!

Seitens der Gemeinde, wurde das Befüllen von Schwimmbädern durch die Feuerwehr in unserem Gemeindegebiet untersagt. Bei Fragen bitte an die Gemeinde wenden. Danke!

Der Schriftführer | Roman Freinberger | Amtswalter

Mannschaft sowie über die Umbauarbeiten im Obergeschoss des Feuerwehrhauses im Zuge notwendiger Sanierungstätigkeiten (Dachfenster usw.).

Für ihre langjährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr wurden im Rahmen der Vollversammlung geehrt

40-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

Hubert Breitwieser, Johann Riedl-Strasser und Walter Wickenhauser

50-jährige Feuerwehrdienstmedaille:

Franz Minihuber und Ludwig Schuster



Herzliche Gratulation an die Ausgezeichneten!

Begräbnis Wilhelm Zopf

Am Aschermittwoch ist unser Kamerad Wilhelm Zopf nach langem, schwerem Leiden friedlich entschlafen. Hilfsbereitschaft und der persönliche Einsatz für Mitmenschen prägten das Leben von Willi. Die Kameradschaft in Großkrottendorf war ihm besonders wichtig, auch wenn ihm die Teilnahme am Feuerwehr-Alltag in den letzten Jahren aufgrund eines schweren Unfalles nicht mehr möglich war. Am 5. März fand die Beisetzung am Friedhof statt.

Einsätze

Während der Feuerwehr-Alltag in Bezug auf Übungen und Ausrückungen aufgrund der Covid-19-Maßnahmen in den letzten Monaten nicht oder nur mit Einschränkungen stattfinden konnte, forderten zahlreiche, zum Teil große Einsatzergebnisse die Feuerwehr:

Sturmereignis Anfang Februar

Zwei Einsätze nach Sturmereignissen (Freimachen von Verkehrswegen im Langholz und in Dorf) galt es abzuarbeiten.

Vollversammlung der FF Großkrottendorf 2020

Die Vollversammlung der FF Großkrottendorf fand am 15. Februar im Gasthaus Kinzl statt. Kommandant Thomas Stoiber konnte zahlreiche Ehrengäste seitens der Marktgemeinde, der Feuerwehrbezirksleitung sowie Abordnungen der Feuerwehren Offenhausen und Wilhelmsberg und der Polizeiinspektion Gunskirchen begrüßen. Im Jahresbericht blickte die FF Großkrottendorf auf ein vielseitiges und arbeitsintensives Jahr zurück, wenngleich es ein Jahr mit vergleichsweise wenigen Einsätzen war. Im Ausblick berichtete Kommandant Stoiber über die aktuelle Beschaffung der neuen Einsatzbekleidung für einen Teil der

Einsatz nach LKW-Unfall

Am 03. Februar war ein LKW-Anhänger kurz vor Großkrottendorf seitlich über die Böschung der Grünbachtal-Landesstraße gekippt. Für die Dauer der Bergung des LKW-Anhängers wurde die Straße durch die Feuerwehr gesperrt, es wurde eine Umleitung eingerichtet.



Brandereinsatz Pfoserweg

Am Ostersonntag, den 12. April wurden wir zu einem Brandereinsatz (Brand Mülltonne) in den Pfoserweg gerufen. Durch das rasche Eingreifen konnte ein Übergreifen des Feuers auf das angrenzende Holzlager verhindert werden.

Großbrand Balding

Am 14. April stand das landwirtschaftliche Anwesen der Familie Kreinecker in Balding in Vollbrand. Bereits beim Eintreffen loderten die Flammen aus allen drei Seiten des Wirtschaftstraktes. Nur das Wohnhaus konnte weitgehend gerettet werden. Bei diesem Einsatz, der bis weit in die Nachtstunden, standen insgesamt 16 Feuerwehren im Einsatz.



Covid-19-Assistenz-Dienst im Krankenhaus

Am 15. April unterstützten vier Kameraden der FF Großkrottendorf im Rahmen eines Assistenz-Dienstes das Klinikum Wels. Aufgabenbereich waren die Mithilfe und Unterstützung des medizinischen Personals bei der Vor-Triage (Vorselektierung und Untersuchung im Eingangsbereich) von Patienten und Besuchern.

Brandereinsatz Kronberg

Am 21. April galt es einen Glimmbrand am Misthaufen der Familie Emathing in Kronberg zu löschen.



Traktorunfall

Am 18. Mai überschlug sich ein Traktor bei Heu-Mäharbeiten am Braunberg. Zusammen mit der FF Offenhausen befreiten wir die eingeklemmte Person unter dem Traktor und unterstützten die Bergung des umgestürzten Fahrzeuges.



Ausbildungen und Übungen

Bei der gemeinsamen Monatsübung im Jänner war das Schulungsthema „SVE - Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen“ durch das SVE-Team des Bezirksfeuerwehrkommandos. Im Zuge der Übungen im Februar und März absolvierten wiederum einige Kameraden die Maschinisten-Grundausbildung. Gratulation an die Kameraden Florian Aumayr, Daniel Blaschek, Markus Nagl, Franz Josef Silber, Norbert Silber, Johannes Stoiber und Walter Wickenhäuser zur Absolvierung dieser Ausbildung. Die Übungen im April und im Juni wurden wegen der Covid-19-Maßnahmen nicht abgehalten.

Nachwuchs

Herzlichen Glückwunsch an unseren Gerätewart Wolfgang Minihuber und seiner Andrea zur Geburt ihres Sohnes Fabian am 11. Mai 2020.



Der Schriftführer | Johannes Minihuber

Liebe Kameraden der Feuerwehr Offenhausen und Großkrottendorf!

Wir möchten uns für die hervorragende Arbeit, die ihr beim Brand unseres Hofes geleistet habt, sehr herzlich bedanken. Da die drei Wirtschaftsseiten in Vollbrand gestanden sind, habt ihr unter schwierigsten Bedingungen ein Ausbreiten des Feuers auf den Hausstock, die Maschinenhalle und das Nachbarhaus verhindern können.

Wir haben großen Respekt vor eurer Arbeit, vor allem in Zeiten von Corona. Der Zusammenhalt am Land und die Zusammenarbeit zwischen Einsatzleiter Jürgen Mairhofer mit den Kommandanten und den weiteren 15 Feuerwehren sind für uns sehr beeindruckend.

Ein großes Dankeschön gilt auch an die Gemeinde Offenhausen, Walter Stritzinger, sowie an Michael Wimmer, Christian Mallinger und Franz Grillmair für die Mithilfe und Verpflegung der Schweine.

Zuletzt haben wir wieder einmal gemerkt, wie toll die Nachbarschaftshilfe in Balding ist. Die Familien Hangweirer und Brandstätter, haben sofort mitgeholfen und für die Verköstigung der Feuerwehren gesorgt.

Ein herzliches Dankeschön für eure Hilfe!

Familie Kreinecker aus Balding



SC OFFENHAUSEN Zweigverein Fußball

Laut Beschluss des ÖFB-Präsidiums wurde die laufende Meisterschaft auf Grund von COVID-19 abgebrochen. Es war in den letzten Monaten nicht leicht, mit dieser außergewöhnlichen Situation umzugehen, obwohl die Entscheidung als vernünftig und richtig einzustufen ist. Wenn auch für den SCO der Abbruch auf Grund der Abstiegsgefahr sicherlich kein großer Nachteil war, wollte man diese Aufgabe nach dem erfolgreichen Türkei-Trainingslager sportlich auf dem grünen Rasen lösen.

Unter zahlreicher Beteiligung kehrten am 18. Mai unsere Kicker zurück auf den Fußballplatz und absolvierten unter Trainer Ermin Kuric die erste Trainingseinheit nach der Corona-Pause. Mit großer Begeisterung und Freude nahmen dann am 3. Juni unsere Nachwuchstalente den Trainingsbetrieb wieder auf.

Die Weichen sind in Blickrichtung Herbstsaison gestellt, welche ab August (für Kampfmannschaft) bzw. ab September (für den Nachwuchsbereich) geplant ist.

Nach dieser langen Pause sind sicherlich auch unsere Fans und Freunde des SCO hungrig auf Fußball im Grünbachtal-Stadion. Wir bitten euch schon jetzt um eure Unterstützung für die neue Saison und freuen uns, euch bald wieder auf dem Fußballplatz begrüßen zu dürfen.

Laut Sportchef Jürgen Heppner wird es im Kader des SCO für die kommende Saison keine großen Veränderungen geben. Es kehren einige Langzeitverletzte wieder zurück, trotzdem wird Ausschau nach dem einen oder anderen E22-Spieler gehalten.

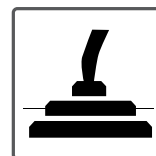
Die Tabellensituation nach dem Abbruch der Meisterschaft 2019/20: Detail

1. Mittwest									
Rang	Mannschaft	Sp.	S	U	N	Tore	+/-	Pkt.	
1	• Taufkirchen/Tr.	13	10	1	2	39:19	20	31	
2	• Peterskirchen	13	7	5	1	29:12	17	26	
3	• Pram	13	7	3	3	28:24	4	24	
4	▲ (+2) Hohenzell	13	6	3	4	28:22	6	21	
5	▼ (-1) Kallham	13	6	2	5	28:22	6	20	
6	▲ (+3) Eberschwang	13	6	1	6	25:22	3	19	
7	▼ (-2) Haag a.H.	13	6	1	6	30:28	2	19	
8	▼ (-1) Krenglbach	13	5	3	5	12:15	-3	18	
9	▼ (-1) Blaue Elf Wels	13	6	0	7	21:28	-7	18	
10	▲ (+2) Offenhausen	13	4	3	6	28:35	-7	15	
11	▼ (-1) Gallspacher SK 1932	13	4	2	7	25:28	-3	14	
12	▼ (-1) Rottenbach	13	4	1	8	13:24	-11	13	
13	• Meggenhofen	13	3	3	7	19:28	-9	12	
14	• Wels, ESV	13	1	4	8	17:35	-18	7	



Gut für die Frühjahrssaison gerüstet, kehrten die SCO-Kicker vom 5-tägigen Trainingslager aus Belek (Türkei) zurück. Leider sorgte die Corona-Pandemie für ein jähes Ende der Saison.

Zweigverein Stockschiitzen



Unsere Termine 2020

25.4. Duo Turnier Beginn 8:30 Uhr
 04.7. StrauBenturnier Beginn 13:00 Uhr
 30.9./1.10. 2-Tagesturnier Beginn 18:00 Uhr
 18.9. Vereinsmeisterschaft Beginn 18:00 Uhr
 5.12. Weihnachtsfeier Beginn 19:00 Uhr

Spielplan vom Bezirkscup 2020

Spielplan Startnummer 9 Heimspiel (H)

Runde	Spieltag	Frei	Paarung												Gegner
1	07.07.	13	1	12	11	2	3	10	9	4	5	8	7	6	SK Lambach 2 (H)
2	14.07.	12	13	11	10	1	2	9	8	3	4	7	6	5	SK Lambach 1
3	21.07.	11	12	10	9	13	1	8	7	2	3	6	5	4	Union Bachmanning (H)
4	28.07.	10	11	9	8	12	13	7	6	1	2	5	4	3	ATSV Sattledt
5	04.08.	9	10	8	7	11	12	6	5	13	1	4	3	2	Spielfreit!!!

SOMMERPAUSE

6	08.09.	8	9	7	6	10	11	5	4	12	13	3	2	1	Union Fischham (H)
7	15.09.	7	8	6	5	9	10	4	3	11	12	2	1	13	ESV Wels Stocksport
8	22.09.	6	7	5	4	8	9	3	2	10	11	1	13	12	ESV ASKO Marchtrenk (H)
9	29.09.	5	6	4	3	7	8	2	1	9	10	13	12	11	ASKO Thalheim
10	06.10.	4	5	3	2	6	7	1	13	8	9	12	11	10	Union Reiter Buchkirchen 2 (H)
11	13.10.	3	4	2	1	5	6	13	12	7	8	11	10	9	Union Reiter Buchkirchen 1
12	20.10.	2	3	1	13	4	5	12	11	6	7	10	9	8	SV Pichl (H)
13	27.10.	1	2	13	12	3	4	11	10	5	6	9	8	7	Union Eggendorf

Mannschaft: Kuffner R./ Wallner J./ Pöttinger G./ Hofmann K.

Ersatz: Wallersdorfer G./ Schlager J./ Kraus R./ Stiefmüller A./ Heppner J.

Zuschauer sind herzlich willkommen, sich die Spiele anzusehen!

Anfang März durften wir, mit unserem Schützen und langjährigen Mitglied Pöttinger Günter, seinen 60. Geburtstag feiern. Wir wünschen ihm auch auf diesem Weg noch einmal alles Gute und viel Gesundheit.



Zweigverein Tennis



Mitgliedsbeitrag 2020

Wir bitten Sie, den Mitgliedsbeitrag für 2020 per Erlagschein oder per Telebanking:

Sportclub Offenhausen: Zweigverein Tennis
 Raiffeisenbank Offenhausen AT96 3412 9000
 0011 0221, BIC: RZOOAT2L129 zu überweisen.

Die nachstehenden Beiträge bleiben, wie im Vorjahr, gleich.

Ein Erwachsener € 90,-

Ein Lehrling oder Student € 40,-

Ein Schüler € 29,-

Ein Pensionist € 70,-

Ein Erwachsener und ein Schüler pro Familie € 105,-

Zwei Erwachsene pro Familie € 150,-

Jeder weitere Schüler € 15,-

Drei Erwachsene pro Familie € 170,-

Unterstützendes Mitglied € 20,-

Gebühr für Gast € 5,-

Platzmiete für Gäste € 15,-

Schlüsseinsatz € 12,-

Wichtige Informationen:

20. Juli bis 24. Juli 2020

Tenniscamp für Kinder und Jugendliche in Schlatt. 3 Tage Montag bis Mittwoch oder Mittwoch bis Freitag.

Kosten ca. € 40,00 inkl. Verpflegung.

Das „MITTWOCHTENNIS“ für Erwachsene findet wie gewohnt ab 17:00 Uhr statt.

Keine Einschreibgebühr für Neumitglieder

Ein Tennisabo ist ein passendes Geschenk für diverse Anlässe (Geburtstag etc.).

Gastspieler können sich unter tel. Voranmeldung 0676/7093069 jederzeit einen Schlüssel für den Tennisplatz holen.





Zweigverein Schießen

Offenhausener Sportschützen auf Erfolgskurs
Mit 250 Startern fanden die OÖ-Meisterschaften 2020 im Police Pistol 1 Schießen (PP1), dieses Jahr bei den Innviertler Hofschützen in Antiesenhofen statt. PP1 steht für Police Pistol 1 und wurde in den 60er Jahren eingeführt um Polizeibeamten eine Möglichkeit zu geben, ihre Fähigkeiten mit der Dienstwaffe zu vertiefen und sich messen zu können.

Bei diesem international anerkannten Spitzenbewerb ist nicht nur höchste Präzision durch den Schützen gefordert, sondern es gilt auch noch, sehr schnell seine Treffer in die Mitte der Scheibe unter enormen Zeitdruck zu platzieren. So müssen z.B. 6 Schuss in Intervallen abgegeben werden, wobei sich die Scheibe nur 2 Sekunden lang zeigt. Hier ist der Sportschütze gefordert innerhalb dieser zwei Sekunden jeweils 2 Schüsse abzugeben.

Dieses gelang den Sportschützen aus Offenhausen auf eindrucksvolle Art und Weise. So ist es Ihnen gelungen, gleich 6x das begehrte Edelmetall in Form von Medaillen nach Offenhausen zu holen.

Gleich 4 mal Bronze sicherte sich Markus Borz in den Disziplinen Magnum, Super Magnum, Super Magnum Open und UHR.

Einmal Silber in der Kategorie Halbautomatisches Gewehr ging an Aaron Jacksch und Bronze ebenfalls in der gleichen Disziplin ging an Werner Weißböck. Wie eng die Platzierungen in dieser Disziplin war, zeigt das Resultat. Den von 300 möglichen Punkten, erzielten diese Jacksch und Weißböck ebenfalls. Die Entscheidung ist dann über die Treffer im Innenzehner,

welcher nur 4x5cm groß ist, gefallen. Platz 1 war mit 20 Innenzehner, Jacksch auf Platz 2 hatte 19 Innenzehner und Weißböck, auf Platz 3 mit 18 Treffer exakt in der Mitte. „Der Innenzehner, das ist wie beim Schifahren, wo es um die letzte Zehntelsekunde geht“, erkläre Landesportleiter Erich Bohn das extrem hohe Niveau der Sportschützen aus Offenhausen.

Dieses hohe Niveau ist auch erforderlich, um auch im internationalen Wettkampfumfeld erfolgreiche Platzierungen belegen zu können. So sind Markus Borz und Werner Weißböck regelmäßige erfolgreiche Starter bei Europa- und Weltmeisterschaften in den verschiedensten Großkaliber Disziplinen.

Generell zeigten alle Offenhausener Sportschützen eine exzellente Leistung bei den OÖ-PP1 Meisterschaften und reihten sich immer unter den Top Ten weit vorne ein.



Foto: v.l.n.r.:
Werner Weißböck | Markus Borz | Aaron Jacksch



Beachvolleyball

Beachvolleyball Turnier Ortsmeisterschaft Offenhausen

Am 01.08.2020 veranstaltet der Beachvolleyball Verein Offenhausen die 9. Ortsmeisterschaft.

Nachdem nun die offizielle Bestätigung vom Volleyball Verband Österreich gekommen ist, können wir nun mit den Vorbereitungen beginnen.

Bestätigt wurde vorerst „nur“ ein 2 gegen 2 Turnier, sollte sich bis August noch etwas ändern, werden wir wie gehabt unseren 4 gegen 4 (mind. 1 Dame) Modus durchsetzen.

Wie auch voriges Jahr kämpfen bis zu 16 Teams um den 1. Platz und um die Ehre, sich

Ortsmeister nennen zu dürfen.

Sowohl für die Spieler als auch für unsere Zuschauer wird natürlich genügend Speis und Trank angeboten.

Um den Spaßfaktor anzuheben wird auch heuer unsere berühmte Seidl-Wertung wieder eingeführt.



Wir hoffen auf ein mindestens genauso lustiges und erfolgreiches Turnier wie im Jahr 2019 und freuen uns auf viele Anmeldungen und Zuschauer die uns beim Anfeuern der Teams unterstützen!



Volleyball Training

Beginnend mit Juni bis Ende Juli gibt es nun jeden Montag ein Volleyball-Training, der Focus liegt hier bei den Kindern im Nachwuchs, wobei sich selbstverständlich jeder bei uns melden darf, der seine Fähigkeiten verbessern möchte. Bei Interesse hierbei einfach eine E-Mail an beachen.offenhausen@gmail.com, wir würden uns über neue Gesichter sehr freuen.

Leitung | Maximilian Seiler

Frühlingskonzert am 7. März

Gerade noch rechtzeitig am Wochenende, bevor alle größeren Veranstaltungen abgesagt wurden, fand unser erstes Frühlingskonzert statt.

Wir freuten uns über großartige Unterstützung unserer elf Jungmusiker, die erstmals mit der „großen Musik“ auf der Bühne stehen durften. Zeitlich auch etwas früher angesetzt als bisher üblich, starteten wir um 19:00 Uhr mit der Kindersinfonie, Harry Potter und Brasiliana, alle drei Stücke mit den Jungmusikern, in den ersten Teil. Das Sägewerk war gut gefüllt und auch viele junge Besucher mischten sich unter die Zuschauer.



Die zwei Stücke „Harry Potter Sinfonie“ und „Drachenzähmen leicht gemacht“ wurden mit Videos zu den Filmen begleitet. Ein Dankeschön an Jochen Knoll für die Zusammenstellung der Filmsequenzen.

Ein großes Danke auch an Sabine Hummer und Irene Pfaffenzeller, die souverän durchs Programm führten und an Dietmar Andessner, der viele Fotoaufnahmen von uns machte, wovon einige auch hier zu sehen sind.



Musikverein



Im Rahmen des Konzerts wurden Ehrenzeichen für besonders lange aktive Mitgliedschaften beim Musikverein vergeben.

Michael und Andreas Mühlberger erhielten das Silberne Ehrenabzeichen für 25 Jahre, Bettina Eder das Ehrenzeichen in Silber für 40 Jahre, Franz Eder das Verdienstkreuz in Gold für 55 Jahre und Josef Schreiner das Verdienstkreuz in Silber für 50 Jahre aktives Musizieren im Verein. (Für besondere Tätigkeiten, unter anderem Mitarbeit im Vorstand des Vereins, werden mehrere Jahre angerechnet.) Danke, dass ihr den Musikverein schon so lange tatkräftig unterstützt und weiterhin viel Spaß beim Musizieren!



„Immer kleiner“ – Der Name war Programm, beim Klarinetten-Solostück mit der Solistin Petra Tiefenthaler. Im Laufe des Stückes wurde die Klarinette, welche aus fünf Teilen besteht, immer kleiner, bis zum Schluss nur mehr das Mundstück übrigblieb. Aber das sollte den Hörer nicht trüben, denn auch mit nur einer halben Klarinette entlockte Petra ihrem Instrument die schönsten Töne. Nach dem Konzert halfen alle zusammen, um aus dem Konzertsaal die Sessel wegzuräumen und dafür Biertischgarnituren aufzustellen. Danke an alle Konzertbesucher, die mit uns einen schönen Abend verbrachten.

Frühling 2020: Leider war der für uns sonst sehr ausdrückungsintensive Frühling mit Konzertzertung, Marschwertung, Maiblasen,... heuer ziemlich eingeschränkt.

Wie es in nächster Zeit weiter geht, können wir noch nicht genau sagen, aber wir durften am 4. Juni unsere jeden Donnerstag stattfindenden Musikproben wieder starten.

Ein Ständchen für unseren Obmann

Am 30. Mai überraschten wir unseren Obmann Günther Baudraxler mit einem Ständchen zu seinem 40. Geburtstag. Wir wünschen dir, lieber Günther, auf diesem Wege auch noch einmal alles Gute!

Simone Mühlberger | Schriftführer Stv.



kultur.heimat

Wanderwege und Bankerl: Generalsanierung

Wie den regelmäßigen Spaziergängern sicher aufgefallen ist, waren alle unsere Bankerl abgebaut und sind erneuert worden. Defekte Stützen wurden repariert und das Holz der Bänke getauscht.

Jetzt sollten wir wieder geraume Zeit Freude an den Sitzgelegenheiten haben. - Sofern nicht jugendliche Randalierer, umstürzende Bäume, Streifholz oder andere grobe Gerätschaften die Bankerl streifen. Vor allem der Vandalismus ist ärgerlich und überflüssig.

Sollte ein Bankerl Betreuung bedürfen, bitten wir um Verständigung. Kaum hatten es sich die Schrauben nach der Sanierung im Holz bequem gemacht, kamen auch schon die ersten „Spazierer“ zur Rast. - So soll es sein!

Die permanente Wartung und Pflege der Wanderwege, Bankerl und Platzerl ist ein nicht zu unterschätzender Aufwand, welcher immer so nebenher von einer Handvoll Leuten erledigt wird. Danke an Fritz Lichtenwagner und Walter Emahinger für die Vormundschaft über diesen Bereich der kultur.heimat. Aber zu zweit würde das nicht gehen und so sind Manfred Andeßner, Kurt Tischlinger, Sepp Wendt, Ernst Gröblbauer und noch ein paar andere immer wieder mit von der Partie wenn es um Markierungen, Wegweiser, Ausmähen und Wartung der Wege und Platzerl geht. Zu einem unserer schönsten Platzerl gehört sicher das Christophorus-Platzl beim Egelseer-Teich mit seinem Steintisch und Marterl.

Der Errichter und Pfleger dieses idyllischen Rastplatzes ist der Steinmetz Franz Reinthaler, der heuer wieder für eine gründliche Reinigung mit der Freiwilligen Feuerwehr Offenhausen und eine Erneuerung der Sitzbänke sorgte. Danke an die Beteiligten, es ist wieder sehr wertig und einladend geworden.

Wer die Patenschaft für ein Bankerl übernehmen möchte kann sich gerne bei uns melden. Am Weinberg ist das schon anonym passiert. Als wir die neuen Hölzer montieren wollten, war das bereits geschehen. - Danke für die Mithilfe an Unbekannt!



In dem QR-Code befindet sich der Link zu den Bankerln und Wegen in Google-Maps für's Mobiltelefon, wenn jemand das eine oder andere (auf) suchen möchte, welches sie oder er bis dato noch nicht kannte.



Volksschule



Corona: Für Oma und Opa – Wir lernen zuhause!

Aufgrund der Schulschließungen zur Verlangsamung der Verbreitung des Coronavirus lernen unsere SchülerInnen fleißig zuhause.

Dabei kommen nicht nur analoge Unterrichtsmittel wie Schulbuch, Lernmappen und Arbeitsblätter zum Einsatz, sondern selbstverständlich auch digitales Lernen. Auf diversen Lernplattformen stellen unsere Lehrerinnen den SchülerInnen unterschiedliches Übungsmaterial zusammen. Auch die Kommunikation zwischen Schüler-Eltern-Lehrerinnen auf der App „Hallo Eltern - Hallo Lehrer“ oder per E-Mail erweist sich in dieser Zeit als äußerst hilfreich. So bedanken wir uns bei der Gemeinde für die moderne Ausstattung unserer Schule und das kürzlich installierte W-LAN. Trotzdem das Home-schooling prima funktioniert, wird sowohl auf LehrerInnen- als auch auf Schülerseite ganz klar hörbar: Ihr fehlt uns!



Fasching

Am Faschingsdienstag hieß es für alle vier Klassen: Ab ins Kino! Lustig verkleidet sahen wir uns den Film „Der kleine Rabe Socke an“. Wieder in der Schule angekommen, stärkten wir uns mit einem Faschingskräpfen, den wir von der Gemeinde gesponsert bekamen - vielen Dank dafür!



Musikworkshop der Florianer Sängerknaben

Eine ganz besondere Musikstunde erlebten die Buben der 3. und 4. Klasse:

Frau Julia Dirisamer von den St. Florianer Sängerknaben hielt einen Rhythmus- und Musikworkshop an unserer Schule. Die Burschen waren mit Begeisterung dabei und führten dann das Gelernte gleich den Mädchen vor, die in der Zwischenzeit mit ihren Klassenlehrerinnen einen Tanz einstudiert hatten.

Zum Abschluss wurden unsere „Sängerknaben“ noch mit einem Diplom belohnt.



Hurra - Leseolympiade gewonnen!

Im Bezirksfinale des Lesewettbewerbes „X,Y,Z – wir lesen um die Wett“ in Gunskirchen konnten sich unsere Schulsieger Anna, Valentin und Julius gegen die Teilnehmer der anderen Schulen durchsetzen und den Bezirkssieg zum 2. mal in Folge für unsere kleine Schule erkämpfen.

Wir gratulieren euch herzlich und freuen uns riesig mit euch!

Üblicherweise dürfen die Sieger den Bezirk Wels-Land in Linz beim großen Landesfinale vertreten.



Kirchenbesichtigung der 3. Klasse

Im Zuge der Heimatkunde erzählte uns Claudia Mayr Interessantes über unsere Pfarrkirche und zeigte uns spannende Orte, an die wir sonst nie kommen...



Vielen Dank, Claudia, dass du dir für uns Zeit genommen hast.

Radfahrprüfung

Allen Umständen zum Trotz, konnten die Volksschüler der vierten Klasse auch heuer die freiwillige Radfahrprüfung ablegen. In den vergangenen Wochen bereiteten sich die Kinder im „home schooling“ sehr fleißig auf ihren ersten „Führerschein“ vor. Dabei festigten sie ihr Wissen über das richtige Verhalten im Straßenverkehr, dass sie bereits in den Verkehrserziehungsstunden mit der Polizei und im Sachunterricht erworben hatten. Und so waren die Kinder bestens vorbereitet um ihr Wissen und Können am 3. Juni 2020, sowohl bei einer schriftlichen Prüfung als auch praktisch, unter Beweis zu stellen. Corona bedingt musste die gesamte Fahrradprüfung in zwei Gruppen stattfinden. Bei sommerlichen Temperaturen trafen sich die Kinder samt Fahrrad und Helm vor dem Schuleingang. Mit Startnummern versehen, ging es dann in alphabetischer Reihenfolge los. Die Schüler absolvierten die von der Polizei vorbereitete Strecke mit Bravour und alle erhielten nach der absolvierten Prüfung den Radfahrausweis, der es ihnen erlaubt, selbständig am Straßenverkehr teilzunehmen. Die Freude bei den Kindern über die bestandene Fahrradprüfung war groß – stolze geprüfte Radfahrer! Wir wünschen euch eine gute und sichere Fahrt!

Danke an den Elternverein für die tollen Fahrradtaschen.



Sportmotorische Testung „Wie fit bist du?“

„Wie fit bist du?“ will das Sportland Oberösterreich wissen und bietet im Rahmen des gleichnamigen Projekts sportmotorische Testungen für Volksschüler an. Die Volksschule Offenhausen ist eine von rund 180 oberösterreichischen Volksschulen, die bei dem Projekt mitmachen. Die Schüler der 2. und 3. Klasse absolvierten am 26.2.2020 im Turnsaal 8 Teststationen. Unter der Anleitung eines Teams des Sportlandes OÖ durften die Kinder ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen. Die Kinder zeigten großen Einsatz und hatten viel Spaß an diesem Bewegungsvormittag. Zum Abschluss erhielten alle Kinder eine kindgerechte Urkunde mit den Testergebnissen.



Elternverein

Sonnenschirme für Schulhof

Jetzt wird es auf den Sitzbänken im Pausenhof noch gemütlicher! Durch die Anschaffung von 3 neuen Sonnenschirmen kommen die Kinder nur noch durch ev. Unterricht im Freien ins Schwitzen.

Übergabe Radtaschen

Die Schüler der 4. Klasse konnten zum Glück noch die Radfahrprüfung abschließen und somit in einen unbeschwerten Sommer starten. Zu den lang ersehnten Radfahrausweisen wurde jedem Prüfling zur Belohnung eine Radfahr-

tasche überreicht. Wir wünschen den jungen Radlern viel Spaß mit der neuen Mobilität und eine sichere Fahrt!



Kindergartenverein



Große Herausforderungen im Kindergarten – Personal, Corona Virus, Kinderanzahl

Personal

Wir haben große Veränderungen beim Personal zu bewältigen. Mit Jänner hat uns eine Kindergartenpädagogin verlassen, im Juni verlässt uns eine Helferin. Zwei Mitarbeiterinnen sind in Mutterschutz und zwei sind in einem längeren Krankenstand. Eine pädagogische Stützkraft für 2 Tage war erforderlich. So machten wir uns auf die Suche nach neuen Pädagoginnen. In der Zwischenzeit versuchten wir intern die fehlenden Kräfte mit viel Einsatz und Überstunden und vor allem durch den Kinderdienst unserer Leiterin Elke Auinger zu überbrücken. An dieser Stelle möchte ich mich beim Personal und bei unserer Leiterin für die tolle Zusammenarbeit herzlich bedanken. Wir haben bisher eine Pädagogin für den Kindergarten und eine Stützpädagogin gefunden sowie einen neuen Helfer aufgenommen. Für eine weitere Pädagogin sind wir auf der Suche.

Hier stellen sich die neuen vor:



Jutta



Martina



Michael

Mein Name ist **Jutta Mayr** und ich wohne mit meiner Familie in Schlüßlberg. Ich bin Mutter von drei Kindern und darf jetzt im Kindergarten die Kinder der Katzengruppe betreuen. Bevor ich mit meinen Kindern daheim war, konnte ich schon einige Jahre Erfahrungen als Kindergartenpädagogin sammeln. Auch im Anschluss an meine Karenzzeit war ich bereits wieder ein paar Jahre in diesem schönen Beruf tätig. Im Kindergarten ist mir wichtig, dass sich die Kinder geborgen fühlen, sie in ihrer Selbstständigkeit unterstützt und bestärkt werden und sie versuchen, Konflikte wenn möglich selbst zu lösen.

Mein Name ist **Martina Holl-Mittermayr** und seit Februar arbeite ich zwei Vormittage im Kindergarten Offenhausen als Stützpädagogin. Ich bin verheiratet, habe 3 Kinder und wohne in Gaspoltshofen. Nachdem ich mich viele Jahre meinen eigenen Kindern gewidmet habe, macht mir jetzt die Arbeit im Kindergarten wieder viel Spaß! Ich freue mich darüber, dass ich so gut aufgenommen wurde und ich

Ihre Kinder ein Stück auf Ihrem Weg begleiten darf!

Mein Name ist **Michael Eder** und ich bin 22 Jahre jung. Viele werden mich schon kennen, da ich bereits im Kindergartenjahr 2017/2018 hier im Offenhausener Kindergarten meinen Zivildienst abgeleistet habe. Da ich im Zuge meines Zivis die Ausbildung zum Kindergartenhelfer absolvieren konnte, freue ich mich, nun von 1. Februar bis Ende Juni wieder als Helfer in unserem schönen Kindergarten aktiv zu sein. Zu meinen Lieblingsbeschäftigungen in der Betreuung der Kinder zählen Bewegungsspiele im Freien, das Sägen, Hämmern und Leimen an der Werkbank und das gemeinsame Musizieren.

Corona Virus

Seit 16. März haben wir in unserem Kindergarten, in der Krabbelstube und im Hort einen eingeschränkten Betrieb angeboten, sodass die Eltern bei dringendem Bedarf ihre Kinder bringen können. Es kamen durchschnittlich 2 – 6 Kinder in unsere Einrichtungen. Daher waren auch immer nur 2 – 4 Mitarbeiter anwesend. Aufgrund der Vorschriften haben wir 5 Mitarbeiterinnen dienstfrei gestellt.

Die anderen wurden in einem Radl abwechselnd beschäftigt. Es gab auch Home-Office und Abbau von Urlaubstagen und Zeitausgleich. Zusätzlich wurde dies heuer auch in der Karwoche so gehandhabt, wo normalerweise jedes Jahr geschlossen war.

Unser Zivildienstler Pascal Haselroither wurde von der Zivildienstagentur per 1.4.2020 zum Heim Assista „Das Dorf“ nach Altenhof versetzt. Dort wird er bis 30.6.2020 eingesetzt. Es kam überraschend schnell, aber somit leisten auch wir einen zusätzlichen Beitrag zur Bewältigung der Krise. Die Kindergärten, Krabbelstuben und Horte gehören ohnedies zu den systemerhaltenden Einrichtungen.

Kinderanzahl, sehr viele Anmeldungen

Unsere Bildungseinrichtung, unser Haus ist total voll. Für Herbst wurden in der Krabbelstube 15 Kinder angemeldet, 6 Plätze sind nur frei. Im Kindergarten gab es 23 Anmeldungen bei 17 freien Plätzen und im Hort wurden 8 Kinder neu angemeldet, die wir wahrscheinlich unterbringen.

Betreffend Krabbelstube: Durch die Kooperation mit Pennewang können alle Kinder, die bei uns keinen Platz erhalten konnten, dort einen Betreuungsplatz finden. Wir müssen uns an die gesetzliche Kinderhöchstzahl von 10 Kindern in 1 KRAB Gruppe halten.

Gerne hätten wir alle aufgenommen, wir ersuchen alle Eltern um ihr Verständnis, wo dies nicht möglich ist.

Neue 4. Gruppe

Wir bemühen uns, die brisante Situation zu lösen und planen, eine 4. Gruppe zu installieren. Das erfordert Ansuchen beim Land mit einer genauen Bedarfsanalyse, Ortsentwicklungskonzept, Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden, etc. und natürlich auch einen geeigneten Raum. Das alles ist daher nicht so einfach und geht nicht so schnell. Unser Ziel ist es, jedenfalls im Herbst 2021 eine neue Gruppe zu eröffnen, wenn möglich aber schon im Februar 2021.

Obmann | Josef Wurm

Am 30. Jänner durften wir auch feiern :

Wir bekamen das ZERTIFIKAT „Gesunder Kindergarten“ in einem feierlichen Rahmen von Frau LH-Stv. Mag.a Christine Haberlander verliehen!

Dieses Zertifikat bekommen alle Kindergärten nach einer dreijährigen Projektzeit das erste Mal verliehen. Danach können sie alle zwei Jahre weitere Auszeichnungen erhalten.

Natürlich machen wir weiter und bedanken uns bei Fr. Christine Bichlmann, die dieses Projekt bei uns „ins Leben gerufen“ hat und es engagiert begleitet. Sie sorgt für Vernetzungstreffen, thematisiert die GESUNDHEIT im Team



und bei den Kindern immer wieder, verwirklicht und initiiert neue Ideen. DANKE!

Ein Zitat das wir auf der Internetseite „Gesunder Kindergarten, die Initiative“ gefunden haben: „Es gibt tausend Krankheiten, aber nur eine Gesundheit“ (Ludwig Börne, Arthur Schopenhauer).

Wir freuen uns sehr, dass auch die Kinder so aktiv mitmachen und dass auch die Familien zu Hause das eine oder andere Angebot aufgreifen bzw. Ideen mit zu uns in den Kindergarten bringen.

Leiterin | Elke Auinger

Sr. Benedikta 60 Jahre Kreuzschwester

Unsere Sr. Benedikta Gierlinger hat am 7. März 2020 ihr 60-jähriges Professjubiläum gefeiert. Wir gratulieren nochmals ganz herzlich zu diesem schönen Ereignis. Einige Offenhausener durften bei dieser Feier in der Klinikum-Kapelle in Wels dabei sein. U.a. Alt-Bürgermeister Hermann Stoiber, die PfAss. Claudia Mayr, die Kindergartenleiterin Elke Auinger, Josef Wurm als Obmann und Bettina Eder als Stv. des Kindergartenvereines.

60 Jahre Kreuzschwester – das ist etwas ganz besonderes.



100 Jahre waren Kreuzschwestern bei uns in Offenhausen, dafür sind wir sehr dankbar. Sr. Benedikta war 12 Jahre hier, von 1988 bis 2000. Da am 1.1.2000 Sr. Georgina verstorben ist, musste sie nach Wels ziehen. Wir danken ihr für ihre sehr wertvolle Tätigkeit in der Gemeinde, in der Pfarre und im Kindergarten. Danke, für den geistigen Rückhalt, für viele Jahre als Mesnerin in der Kirche und vor allem für 8 Jahre umsichtige und liebevolle Arbeit als Leiterin im Kindergarten.

Sr. Benedikta hat viele Kinder in Offenhausen begleitet und ihnen viel Gutes gelernt.

Gott segne ihre weiteren Jahre, wir wünschen ihr viel Gesundheit, Kraft und Freude.

Obmann | Josef Wurm



Landjugend

Gut ins neue Jahr 2020 gerutscht und schon geht's weiter mit unseren Aktivitäten. Denn am 4.1.2020 fuhren wir gemeinsam mit der Landjugend Gunskirchen nach Ried im Innkreis. Dort besuchten wir die lange Nacht der Landjugend und freuten uns auch wieder die anderen LJ-Mitglieder von Oberösterreich wie-

derzusehen. Auch heuer fuhren wir wieder von 17. - 19.1. auf einen Skiausflug nach Saalbach. Neben den tollen Tagen auf der Piste, ließen wir es uns auch Abend beim Essen gutgehen und spielten noch die ein oder anderen lustigen Spiele.

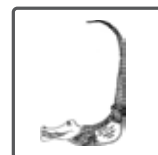
Wie jedes Jahr fuhren auch wir wieder mit, um am 1.2., am Abend die Rodelpisten in Schlading unsicher zu machen. Wir fuhren von Hütte zu Hütte, gönnten uns leckere Ripperl, und verbrachten eine lustige Nacht in der Diskothek Tenne. Am 23.2. fand der 1. Faschingsumzug in Gunskirchen statt. Und natürlich darf die LJ Offenhausen dabei nicht fehlen. Wir werkeltan schon Tage zuvor an unserem Faschingswagen. Unser Thema war „Seuchenschutz“ und haben uns mit einem Ganzkörperanzug und Mundmasken vor Corona und

anderen Krankheiten geschützt. Nach dem Umzug wurden wir noch ins VZ in Gunskirchen auf eine Faschingsparty eingeladen. Danke an die Gemeinde Gunskirchen für den lustigen Tag. Auch bei uns geht das Thema „Corona“ nicht spurlos vorbei. Einige Aktivitäten als auch unser Osterhallenfest wurden leider abgesagt. Wir die Landjugend Offenhausen wünschen euch der Gemeinde Offenhausen und allen anderen alles Liebe und viel Gesundheit in dieser schweren Zeit.

Schriftführerin | Anna Mallinger



Pfarrbücherei



Wir möchten aufgrund der öffentlichen Lage und Situation (Corona Virus) nochmals darauf hinweisen, dass die Bücherei Offenhausen auch über eine Internetplattform verfügt, über die man virtuell Bücher sowie Hörbücher ausleihen kann. Ca. 6000 Medien stehen dort für den Verleih bereit.

Jeder aktive Benutzer kann sich dort mit den Zugangsdaten unserer Bücherei einloggen. Die Zugangsdaten bitte in der Bücherei oder

unter der Tel.: 0660/211 6579 erfragen. Wer per Internet über Neuigkeiten oder Sonderregelungen bezüglich der Bücherei, zum Beispiel, der Öffnungszeiten, in Zukunft Bescheid wissen will, empfehlen wir, eine E-Mail Adresse bekanntzugeben, falls das noch nicht geschehen ist.

Bleibt gesund.

Euer Büchereiteam

Imkerverein Offenhausen



Am 28.02.2020 um 19:00 Uhr fand die Jahreshauptversammlung des Imkervereins Offenhausen im Gasthaus Kinzl statt. Neben der Begrüßung durch den Obmann Peter Fuchs standen etliche Punkte auf der Agenda, wie der Bericht des Obmanns, der Bericht des Kassiers, die Neuwahlen des Vorstands sowie der Vortrag eines Wanderlehrers.

Die Neuwahlen wurden durch Herrn Bürgermeister Johann Stürzlinger durchgeführt. Herr Peter Fuchs wurde als Obmann erneut einstimmig wiedergewählt. Kassier Anton Moullion wurde von Hubert Schachner abgelöst. Der Vorstand bedankte sich bei Anton Moullion für die jahrelange Kassiertätigkeit.

Der Verein wünscht Hubert Schachner alles Gute für seine neu übernommene Aufgabe.

Der Wanderlehrer BMW Ing. Herbert Pointner M.A. hat einen sehr interessanten Vortrag über

den Start in das Bienenjahr gehalten. Der Imkerverein besteht derzeit aus 26 Mitgliedern.





Jägerschaft

Neuer Jagdleiter und Forstwart

Die Jagd wurde heuer für die nächsten 6 Jahre vom Jagdausschuss an die örtliche Jägerschaft vergeben. Neuer Jagdleiter wurde Walter Stritzinger, sein Stellvertreter Horst Reimair. Bei Wildunfällen bzw. bei Fragen zum Jagdwesen können Sie den Jagdleiter oder seinen Stellvertreter unter 0664/26 15 741 (Walter Stritzinger) bzw. 0664/50 22 599 (Horst Reimair) erreichen.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei Karl Wimmer, der 15 Jahre als Jagdleiter in Offenhausen tätig war, sowie bei Franz Steinbrückner, welcher 30 Jahre Jagdleiter-Stellvertreter war, recht herzlich bedanken.

Walter Stritzinger bekleidet zusätzlich auch das Amt des Forstwartes in Offenhausen.

Frühlingsgefühle in Wald und Flur

Mutter Natur hat den Frühlingswecker gestellt, in der Flora und Fauna ist es an der Zeit, aufzustehen. Lange und erholsam war der Winterschlaf, die Winterruhe und die Zeit der Entbehrungen, doch jetzt ist eine Aufbruchsstimmung bei Mensch und Tier spürbar. Die heimischen Wälder, Felder und Wiesen sind der Boden für neues Leben. Es sind Kraftorte, die wir Menschen insbesondere im Frühling aufsuchen. Orte, die uns frische Energie vermitteln. Denn im Frühling bekennt die Natur wieder Farbe: Am Waldrand duftet das Grün und Buschwindröschen, Schlüsselblume und Veilchen sorgen für einen optischen Paukenschlag.

Schutz für den Nachwuchs

Doch wie so oft gilt es auch den Kraftplatz Natur zu teilen. „Der Wald und andere Lebensräume sind vor allem auch Lebensraum für unzählige Tiere. Von Ende April bis Mitte Juni erreicht die Brutzeit für Wildtiere ihren Höhepunkt“, so Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner. Stockenten, Wildscheine, Füchse und Feldhasen sorgen jetzt schon dafür, dass der Naturkindergarten gut gefüllt ist. Wer also dieser Tage einen Schritt in die Natur setzt, sollte stets eines im Gepäck haben: Respekt. So sollten insbesondere im Frühling zum Schutz der jungen Wildtiere Hundehalter ihre Vierbeiner an die Leine nehmen. Gerüche, Geräusche und Bewegungen von jungem Wild wecken mitunter Jagdinstinkte, gegen die Hundebesitzer machtlos sind. Aufgeschreckte und gehetzte Wildtiere laufen auf Straßen und können Unfälle verursachen. Ein trächtiges Reh sogar im Schockzustand die Kitze verlieren. Da muss der Hund das Tier gar nicht erwischen.

Keine menschlichen Eingriffe

„Oft ist der Mensch selbst nicht unbeteiligt. So kann falsch verstandene Tierliebe lebensbedrohliche Folgen haben. Vermeintlich zurückgelassene Jungtiere sollen nicht aufgenommen werden“, appelliert Wildbiologe Christopher Böck, Geschäftsführer des Oberösterreichischen Landesjagdverbandes. So kommt zum Beispiel die Häsin nur einmal am Tag zu ihren Jungen, um sie zu säugen. Auch Gelege, also Vogeleier, sollen auf keinen Fall berührt werden. Das Muttertier beobachtet aus sicherer Entfernung genau die Störenfriede und traut sich nicht zum Nest, solange die Eindringlinge in der Nähe sind und so kühlen die Eier aus. Lassen wir also den Wildtieren ihre Ruhezeiten, bleiben wir auf den Wegen und erfreuen wir uns über den herrlichen Anblick und die wunderbare Natur in unserer Gemeinde – die Tiere, aber auch die Jägerinnen und Jäger danken es Ihnen! „Die Lebensräume in Wald und Flur können nur funktionieren, wenn sich alle Nutzer des grünen Stellenwerts bewusst sind. Im Mittelpunkt der Arbeit der oberösterreichischen Jägerinnen und Jäger steht der Naturschutz. Und damit auch der Schutz der Wildtiere. Die Natur sagt Weidmannsdank“ erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner abschließend.

Auf der Website www.fragen-zur-jagd.at eröffnet der OÖ Landesjagdverband interessante Einblicke in die Welt der Jägerinnen und Jäger sowie unserer heimischen Wälder und Wildtiere. Schauen Sie doch einmal hinein.



Jungtiere, wie hier ganz junge Feldhasen, und Gelege (Nester mit Eiern) auf keinen Fall berühren. Es handelt sich meist um keine Findelkinder und die tierischen Eltern sind nicht weit von ihren Schützlingen entfernt.

Foto: K. Kücher

Text: OÖ. Landjagdverbandes - Ihre Oö. Jägerinnen und Jäger

Seniorenring



Einladung zur Ortsmeisterschaft im Stöbeln

am Samstag, 22. August 2020 um 13 Uhr am Schulturnplatz
Ersatztermin: Samstag, 12. September 2020

Startgeld 20,00 € pro Moarschaft
Anmeldungen bei Obmann Wolfgang Mittendorfer, Tel.: 0699/816 765 46

Um zahlreiche Teilnahme ersucht der
Seniorenring Offenhausen!

Freibad



Liebe Badegäste!

Aufgrund von Covid 19 gilt folgendes:

- max. 185 Personen im Badeareal erlaubt
- max. 50 Personen gleichzeitig im Becken
- Abstand mindestens 1 m zu fremden Personen am gesamten Gelände
- Maskenpflicht im Eingangs-, Sanitär- und Buffetbereich
- One-Way-Ticket – einmaliger Eintritt!
- Kautions für Eintritts-Chip € 2,- (auch für 10-Punkte-Karten-Inhaber)
- Heuer keine Jahreskarte erhältlich!

Kleider tauschen Leute



Freitag, 4. September 2020
im Bildungshaus Schloss Puchberg
Beginn: 19:00 Uhr

Kleiderannahme: Donnerstag, 3. September 2020, 17 bis 19 Uhr
Freitag, 4. September, ab 17 Uhr
Kostenbeitrag € 5,- inkl. ein Glas Sekt



In Kooperation mit Kleider tauschen Leute und QUWO.



Bildungshaus
Schloss Puchberg

Bildungshaus Schloss Puchberg
Puchberg 1, A-4600 Wels
Tel.: +43 7242 47537
puchberg@dioezese-linz.at
www.schlosspuchberg.at



Pflanzenbörse

Die nächste Offenhausener Pflanzenbörse ist fix!

Wie in den Jahren bisher, bitten wir Offenhausens Gartenfreunde wieder um ihre Mithilfe: Ab Herbst sammeln wir, was im Garten zu viel geworden ist - und gerne auch „Extra-Vermehrungen“ von schönen Pflanzen!

Infos, Fragen, Anregungen?

Für das Team der Offenhausener Pflanzenbörse
Eva Bichmann (0664/73412202)



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
1 MI		1 SA		1 DI		1 DO		1 SO	Feiertag	1 DI	Bio
2 DO		2 SO		2 MI		2 FR		2 MO		2 MI	
3 FR		3 MO		3 DO		3 SA		3 DI	Bio	3 DO	
4 SA		4 DI		4 FR		4 SO		4 MI		4 FR	Restmüll
5 SO		5 MI	Altpapier	5 SA		5 MO	gelber Sack	5 DO		5 SA	
6 MO		6 DO		6 SO		6 DI	gelber Sack Bio	6 FR		6 SO	
7 DI		7 FR		7 MO		7 MI		7 SA		7 MO	
8 MI		8 SA		8 DI	Bio	8 DO		8 SO		8 DI	Feiertag
9 DO		9 SO		9 MI		9 FR		9 MO		9 MI	
10 FR		10 MO		10 DO		10 SA		10 DI	Restmüll	10 DO	Altpapier
11 SA		11 DI	Bio	11 FR		11 SO		11 MI		11 FR	
12 SO		12 MI		12 SA		12 MO		12 DO		12 SA	
13 MO	gelber Sack	13 DO		13 SO		13 DI	Restmüll	13 FR		13 SO	
14 DI	gelber Sack Bio	14 FR		14 MO		14 MI		14 SA		14 MO	
15 MI		15 SA	Feiertag	15 DI	Restmüll	15 DO		15 SO		15 DI	Bio
16 DO		16 SO		16 MI	Altpapier	16 FR		16 MO	gelber Sack	16 MI	
17 FR		17 MO		17 DO		17 SA		17 DI	gelber Sack Bio	17 DO	
18 SA		18 DI	Restmüll	18 FR		18 SO		18 MI		18 FR	
19 SO		19 MI		19 SA		19 MO		19 DO		19 SA	
20 MO		20 DO		20 SO		20 DI	Bio	20 FR		20 SO	
21 DI	Restmüll	21 FR		21 MO		21 MI		21 SA		21 MO	
22 MI		22 SA		22 DI	Bio	22 DO		22 SO		22 DI	
23 DO		23 SO		23 MI		23 FR		23 MO		23 MI	
24 FR		24 MO	gelber Sack	24 DO		24 SA		24 DI		24 DO	
25 SA		25 DI	gelber Sack Bio	25 FR		25 SO		25 MI		25 FR	Feiertag
26 SO		26 MI		26 SA		26 MO	Feiertag	26 DO		26 SA	Feiertag
27 MO		27 DO		27 SO		27 DI		27 FR		27 SO	
28 DI	Bio	28 FR		28 MO		28 MI		28 SA		28 MO	gelber Sack
29 MI		29 SA		29 DI		29 DO	Altpapier	29 SO		29 DI	gelber Sack Bio
30 DO		30 SO		30 MI		30 FR		30 MO		30	
31 FR		31 MO				31 SA				31	

*Hinweis: Abholung „Gelber Sack“

Falls der „gelbe Sack“ an den vorgesehenen Montagterminen nicht abgeholt wird, so wird dies am Dienstag erledigt, da findet auch gleichzeitig die Abfuhr des Biomülls statt.

GRÜNSCHNITTSÄCKE (80 l):

Biotonnenbesitzer erhalten jährlich kostenlos 6 Grünschnittsäcke, welche am Gemeindeamt erhältlich sind. Jeder weitere Grünschnittsack kostet € 2,10.

Altstoffsammelinsel Offenhausen

Adresse: Offenhausen,
Stritzing 7 (Bauhof)

Öffnungszeiten:
Freitag 13.00 - 17.00 Uhr

Mai bis einschließlich Oktober:
zusätzlich Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr



Ruhezeiten – um Rücksicht wird gebeten!

Die Frühlingszeit ist da und dazu gehört auch das Genießen des Gartens.

Zur guten Nachbarschaft gehört auch etwas Rücksichtnahme – so auch die Einhaltung der Ruhezeiten bei lärmverursachenden Arbeiten. Auf Grund wiederholter Beschwerden wird gebeten, des Öfteren auf die Uhrzeit zu achten. Es ist unzulässig, an Sonn- und Feiertagen Rasen zu mähen oder sonstige lärmende Tätigkeiten, wie zum Beispiel das Kärchern, zu verrichten.

Schließlich möchte nicht nur der Nachbar seine Ruhe haben, sondern auch selber soll man RUHIGE Sonn- und Feiertage genießen.

Es wird daher gebeten, folgende Zeiten für Lärm verursachende Tätigkeiten einzuhalten:

Montag bis Freitag:

von 07:00 – 12:00 Uhr &
von 13:00 – 19:00 Uhr

Samstag:

von 08:00 – 14:00 Uhr

Bezirksabfallverband Wels-Land



Restabfallanalyse im Bezirk:

55 % gehören nicht in den Restabfall

Wie der Name schon sagt, sollte in der Restabfalltonne nur der sogenannte „Rest“ landen. Wer ordnungsgemäß trennt, sollte nicht viel von diesem Rest übrighaben. Dennoch fallen OÖ-weit ca. 116 kg Restabfall pro Person an, in Wels-Land immerhin noch 92 kg pro Kopf. Alles was in die Restabfalltonne geworfen wird, kann keiner weiteren stofflichen Verwertung zugeführt werden, denn der Tonneninhalt wird verbrannt. Somit gehen auch wertvolle Ressourcen verloren.

2018/2019 wurde OÖ-weit eine Restabfallanalyse durchgeführt. 11,4 Tonnen Restabfall wurden dazu in ihre einzelnen Bestandteile händisch zerlegt und analysiert. Die Probenauswahl erfolgte nach Zufallsprinzip und wurde wissenschaftlich begleitet.

Die Analyse zeigt, dass rund die Hälfte des derzeitigen Restabfallaufkommens noch vor der schwarzen Tonne gerettet werden könnte. Erschreckend ist dabei der Anteil an biogenen Abfällen, die fast ein Drittel des Tonneninhalts ausmachen. Nicht nur Ressourcen für wertvollen Kompost gehen somit verloren, auch das Thema Lebensmittelverschwendung steht hier im Fokus, da sich darunter fast 12 % vermeidbare Lebensmittelabfälle mischen. Unterschätzen sollte man jedoch auch den gefundenen Kunststoffanteil nicht.

In Anbetracht des geringen Gewichts ist ein Kunststoffanteil von 10 % eine gewaltige Menge, wobei die Verpackungen ganz einfach über den Gelben Sack entsorgt werden könnten. Mitunter gefährlich wird es auch bei der Entsorgung von Problemstoffen und Elektroaltgeräten im Restabfall. Die Brand- und Explosionsgefahr bei diesen Stoffen ist erheblich und führt immer wieder zu gefährlichen Zwischenfällen bei Entsorgungsbetrieben.

Abfalltrennung erleichtert das Geldbörserl

Abfalltrennung ist im Übrigen keine freiwillige Leistung, sondern die Pflicht jedes Bürgers bzw. jeder Bürgerin! Die Restabfallentsorgung ist darüber hinaus auch die kostspieligste Art der Abfallentsorgung und wird von jedem Bürger bzw. jeder Bürgerin über die Abfallgebühr finanziert.

Je weniger Restabfall also in der schwarzen Tonne landet, desto besser wirkt sich dies auf das eigene Geldbörserl aus und desto mehr kann zugunsten der Ökologie recycelt werden!

Deshalb ...auf die Plätze ...trennen ...los!

Für ausführliche Infos zur Restabfallanalyse 2018/2019, sowie den detaillierten Ergebnissen besuchen Sie umweltprofis.at/wels_land.

ABFALLTRENNEN UND -VERMEIDEN WÄHREND DER CORONA-KRISE

Was Sie jetzt beachten sollten.

Vorweg sei klar gesagt:

Die für die Hygiene wichtige Bioabfall- und Restabfallabfuhr bleibt aufrecht und hat oberste Priorität. Die dafür eingerichteten Behandlungsanlagen gewährleisten die Entsorgung. Ebenso sorgen die OÖ Umwelt Profis für die Aufrechterhaltung der Containersammlung für Altpapier, Kunststoff- und Glasverpackungen an dezentralen Standplätzen. Auch die Hausabholung des gelben Sackes, der Altpapier-tonnen sowie der Biotonne bleiben aufrecht.

Abfallarm einkaufen und korrekt trennen

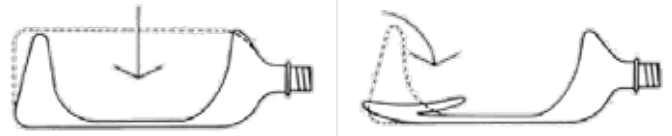
Leisten Sie Ihren Beitrag zur Entastung der Abfallwirtschaft.. Dies beginnt beim bewussten, verpackungsarmen Einkaufen und endet bei der korrekten Abfalltrennung. Bitte denken Sie auch jetzt daran: Eine korrekte Abfalltrennung schont die Umwelt, da die meisten Abfälle richtig getrennt zu neuen Produkten recycelt werden!



Hier ein paar Tipps was jede/r Einzelne jetzt tun kann:

- Sparen Sie Platz bei der Lagerung! Reduzieren Sie das Volumen Ihrer Altstoffe und Abfälle für Lagerung und Transport.
- Knick-Trick bei Plastikflaschen: Drücken Sie die Flasche flach und knicken Sie den Boden um. So sparen Sie Platz im Gelben Sack bzw. in der Gelben Tonne!
- Zerlegen Sie Kartonschachteln soweit, dass diese flach in den Altstoffbehälter passen und möglichst wenig Raum brauchen.

- Trennen Sie Ihre Altstoffe entsprechend Ihrer Möglichkeiten und achten Sie auf Sauberkeit!



Vorausschauend agieren

Der Gang zu den Abfallbehältern und Sammeleinrichtungen, die sich nicht in unmittelbarer Nähe des Wohngebäudes befinden, soll auf ein Minimum beschränkt und die persönlichen Entsorgungsrhythmen etwas ausgedehnt werden.

Dies geht natürlich nur sofern die Lagerkapazität im eigenen Haushalt ausreicht und keine hygienischen Bedenken aufkommen.

Wichtig: Jetzt ist nicht der richtige Zeitpunkt für das Entrümpeln des Kellers oder des Dachbodens. Verschieben Sie abfallintensive Tätigkeiten bitte auf einen Zeitpunkt nach der Corona-Krise!

Achtung Brandgefahr!

Sollten Sie Lithium-Ionen-Akkus zu entsorgen haben, ist Vorsicht geboten! Kleben Sie die blanken Pole von Lithium-Ionen-Akkus ab und lagern Sie diese möglichst nicht gemeinsam, um Kurzschlüsse zu vermeiden.

Bitte Batterien und Akkus keinesfalls in den Restmüll werfen, hier besteht akute Brandgefahr!

Misttelefon-Frage des Monats:

Warum muss ich im ASZ Schreibpapier und Kartonagen getrennt entsorgen?

Die Wiederverwertung von Altpapier und Verpackungskarton erfolgt in unterschiedlichen Fabriken.

Wird das Material getrennt gesammelt, können aufwendige Sortierungen vermieden und höhere Erlöse erzielt werden.



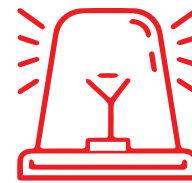
Hygienepapiere wie Papierhandtücher, Servietten oder Küchenrolle in die Biotonne geben und nicht im Altpapier entsorgen.



Wichtige Telefonnummern im Notfall:



Rettung	144
Ärztenotdienst	141
Polizei	133
Feuerwehr	122



1455 Apothekenruf - 24-Stunden-Auskunftsservice
in ganz Österreich

ÄRZTEDIENSTE

Dr. Wregg
Offenhausen, Bachstraße 4/11
Telefon: 07247 / 6246

Dr. Zöpfl
Bachmanning, Wagnerstraße 2
Telefon: 07735/7003

Dr. Bleimschein
Gunskirchen, Kirchengasse 12
Telefon: 07246 / 7437

Dr. Füssl
Gunskirchen, Lambacherstraße 3
Telefon: 07246 / 8600

Dr. Kerschbaumer
Gunskirchen, Pichlerstraße 1
Telefon: 07246 / 6221

Dr. Geih seder
Pichl, Weidenstraße 1
Telefon: 07247 / 6746

Dr. Leikermoser
Kematen, Innbachtalstraße 39
Telefon: 07247 / 20173

ALLGEMEINES

Sprechtage in Sozialversicherungsangelegenheiten:

SVA der Bauern
Wels, Bezirksbauernkammer, Rennbahnstr.15
Zeit: 8:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag, 6.8., 3.9., 1.10.

Gebietskrankenkasse, Hans-Sachs-Straße 4
jeden Montag, Mittwoch und Freitag
(bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen)
Zeit: 8.00 bis 14.00 Uhr

Pensionsversicherungsanstalt - PVA Wels,

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir eine telefonische Terminvormerkung unter Tel. Nr.: 05/7807 37 39 00

SOZIALBERATUNGSSTELLE LAMBACH



Vorrübergehend im
Marktgemeindeamt Lambach,
1. Stock, Marktplatz 8,
4650 Lambach

Die Sozialberatungsstelle ist eine wichtige Drehscheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales. Informationen über Leistungen bzw. Vermittlung für alle Bürgerinnen und Bürger, z.B.:

- Beratung zur Wohnsituation
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen)
- Familienhilfe,...
- Unterstützung bei Anträgen (z.B.: Pflegegeld, Pension)
- Unterstützung für pflegende Angehörige (Entlastungsmöglichkeiten)
- Mobile Dienste
- Heim- und Haushaltsservice
- Mahlzeitendienste
- Teilstationäre Betreuung
- Beratung und Vermittlung bei Gedächtnisschwäche
- Mobile Hopiz- und Palliativecare
- Alten- und Pflegeheime, Vermittlung von Kurzzeitpflege

Nähere Informationen in der Sozialberatungsstelle Lambach Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 – 13:00 Uhr
Dienstag: 08:00 – 10:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr

Liselotte Plakolm
4650 Lambach, Lenaustraße 2
Tel.: 07245/22 259
Mobil: 0664/19 81 102
E-Mail:
sbs-lambach.post@shvwl.at

HERZLICH WILLKOMMEN

Leiterin der Sozialberatungsstelle
PLAKOLM LISELOTTE
(Dipl. Gesundheit-u. Krankenpflegerin)



Ihre Ansprechperson

Ich berate, informiere und unterstütze Sie gerne zu den Themen:

- Finanzielle Unterstützungen
- Anträge und Formulare
- Pflegende Angehörige
- (Entlastungsmöglichkeiten)
- Pflege und Betreuung

Die Beratungen erfolgen kostenlos, anonym und vertraulich. Büro Sozialberatungsstelle neu: am Marktgemeindeamt Lambach

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag: 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 – 10:00 Uhr
Mittwoch: 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 – 12:00 Uhr

Persönliche Beratung ist nur mit telefonischer Voranmeldung möglich unter 07245/22 259
E-Mail: sbs-lambach.post@shvwl.at

EMB Lambach

Eltern-/Mutterberatung



ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER IN DEN ERSTEN 3 LEBENSJAHREN

MUTTERBERATUNG:

mit Kinderarzt, Kinderkrankenschwester, Sozialarbeiterin u. Psychologin

DI 14.07.20, 13:30 – 15:30 Uhr
DI 11.08.20, 13:30 – 15:30 Uhr (entf.Sommersperre)
DI 08.09.20, 13:30 – 15:30 Uhr
DI 13.10.20, 13:30 – 15:30 Uhr
DI 10.11.20, 13:30 – 15:30 Uhr
DI 08.12.20, 13:30 – 15:30 Uhr (entfällt Feiertag)
DI 22.12.20, 13:30 – 15:30 Uhr (Ersatztermin)

OFFENE TREFFPUNKTE:

- Babytreff: jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr,

- wiegen & messen von 10:30 – 11:00 Uhr
- Elterntreff/Elterncafé mit Kindern: jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

EINZELBERATUNGEN:

Psychologische Beratung, Stillberatung nach tel. Terminvereinbarung-Wir laden Sie herzlich zu unseren KOSTENLOSEN Angeboten ein!

Tel. 0664/1323489 od. 07243/51143
(Tel. von Beratungsstelle IGLU)
<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm>
iglu-marchtrenk.post@shvwl.at

Hafferlstraße 1, 4650 Lambach



AUSBILDUNGEN *mit Herz*

- *Kindergartenhelferin
- *Spielgruppenleiterin
- *Tagesmutter



© Yuganov Konstantin/shutterstock.com

Alle Infos zu unseren Aus- und Fortbildungen finden Sie unter:

 www.ooe.familienbund.at/ausbildungen

 0732/60 30 60 - 12

 familienbundakademie@ooe.familienbund.at



Der OÖ Familienbund bietet seit 2012 erfolgreich Lehrgänge für Frauen und Männer an, die sich zur Tagesmutter/zum Tagesvater ausbilden lassen möchten.

Anschließend können diese nach Abschluss der Ausbildung über uns zu Familien daheim oder zu Betrieben, die ihren Mitarbeitern selbst eine Kinderbetreuung vor Ort anbieten, als Tagesmutter/-vater vermittelt werden. Die Jobchancen sind bei uns sehr groß und gegeben, da wir viele Anfragen von Familie und Unternehmen vorliegen haben.

Folgende modularen Ausbildungen werden im Herbst/Winter 2020 angeboten:

Kombinierte Ausbildung zu Tagesmutter/-vater und Helfer/in für „Einsteiger“ ohne pädagogische Grundausbildung und Aufschulungslehrgang zu Tagesmutter/-vater für Fortgeschrittene, sprich für bereits ausgebildete Kindergartenhelferinnen und Pädagoginnen:

17.9.2020 – 12.2.2021 in Linz (Neue Heimat)

08.10.2020 – 26.2.2021 in Vöcklabruck

Ausbildung zur Spielgruppenleiterin

25. 9.2020 – 04.12.2020

Am Lehrgang teilnahmeberechtigt sind Personen ab 19 Jahren, die einen Pflichtschulabschluss besitzen und Freude am Umgang mit Kindern haben.

LEADER-Region Wels-Land



LEADER - ein Erfolgsmodell für die Region Wels-Land

Bei der Vollversammlung am 3. März der LEADER-Region Wels-Land in der Raiba Thalheim wurde die bunte Palette an Projekten und Initiativen des Regionalentwicklungsverbands sichtbar. Vor allem mit den Schwerpunktprojekten „Traun(m)plätze“, „Masterplan Breitbandausbau“, „Kulturmagazin Vielfalt“ und „Kochlandschaft“ hat die Region in den letzten Monaten aufhorchen lassen.

Die Wirkung von Projekten in der Region ist spürbar und erlebbar, ist LEADER-Obmann Bgm. Karl Kaser aus Bachmanning überzeugt. Der Erfolg der Leader-Arbeit zeigt sich nicht zuletzt an den Zahlen. „Ganz konkret sind es über 60 Projekte, die seit Mitte 2015 genehmigt und zum Großteil bereits umgesetzt wurden. Knapp 2 Millionen Euro an Fördermittel fließen dadurch in die Region“, freut sich LEADER-Obmann Bgm. Karl Kaser über die erfreuliche Bilanz. Zusätzlich zur Projektarbeit gibt es in verschiedenen Arbeitsgruppen eine Auseinandersetzung mit Zukunftsthemen der ländlichen Entwicklung: Chancengleichheit, Mobilität, Jugend und Konsumverhalten. Das LEADER-Programm setzt bei den Men-

schen an. Es unterstützt sie dabei, ihre eigenen Ideen zu verwirklichen, sich zu vernetzen um gemeinsam das in der Region vorhandene Potential zu heben. Das LEADER-Regionsbüro in Thalheim ist dabei Motor für die Entwicklungsarbeit.

„Vor Ort sorgen wir dafür, dass sich möglichst viele regionale Akteure, wie zum Beispiel Gemeinden, Vertreter der Wirtschaft, der Landwirtschaft und der Kultur, beteiligen und damit auch Verantwortung für die Entwicklung der Region übernehmen,“ erklärt Geschäftsführerin Magdalena Hellwagner.

Nach dem Prinzip des One-Stop-Shops können sich Gemeinden und BewohnerInnen an das LEADER-Regionsbüro wenden, ganz gleich, ob es sich bei Ihrem Anliegen um Projektentwicklung, den Aufbau von thematischen Arbeitsgruppen oder um Unterstützung bei der Förderbürokratie handelt. „Wir richten uns nach den Bedürfnissen der Region“, so Geschäftsführerin Magdalena Hellwagner.

Für neue Projektvorhaben stehen nach wie vor noch Fördermittel zur Verfügung. Weitere Infos gerne unter office@lewel.at oder telefonisch unter 0664/73 729 382.



Foto: Mitglieder und ImpulsgeberInnen der LEADER-Region Wels-Land

LEADER-Region: 65 Projekte in 5 Jahren

Fünf Jahre sind seit dem Start in die neue Förderperiode im Jahr 2015 vergangen. Insgesamt 21 Gemeinden haben sich zur LEADER-Region Wels-Land zusammengeschlossen mit dem Ziel die Region gemeinsam weiterzuentwickeln.

„In den letzten 5 Jahren wurden 65 Projekte entwickelt und zum Großteil bereits umgesetzt. Diese Projekte wurden mit insgesamt 1,65 Mio. Euro Fördermittel unterstützt, womit 3,46 Mio. Euro an Investitionen ausgelöst worden sind“ freut sich Obmann Bgm. DI Karl Kaser. Das Projektbudget ist damit fast ausgeschöpft. Aber nur fast! „Wir möchten alle ermuntern nach wie vor Projekte einzureichen, denn die Zahlen bestätigen, dass wir unser Ziel, die Region Wels-Land nachhaltig zu stärken voll und ganz erfüllen“, so Geschäftsführerin Magdalena Hellwagner. Sollte eine Umsetzung in der jetzigen Förderperiode nicht mehr gelingen, können diese schon für die nächste LE Förderperiode 2021+ vorbereitet werden. Besonderer Wert wird auf die Qualität und Nachhaltigkeit der Projekte gelegt. „Die Wirkung unserer Projektauswahl wird deshalb regelmäßig evaluiert. Das Indikatorenset des Bundes zeigt auch hier, dass wir in Sachen nachhaltige Weiterentwicklung auf einem sehr guten Weg sind“, betont Obmann-Stellvertre-

ter Bgm. Andreas Stockinger.

Unterstützt werden Projekte, die die lokale Wirtschaft beleben, die Natur- oder Kulturlandschaft bewahren oder das Gemeinwohl stärken. Zuletzt hat die LEADER-Region mit den Projekten Kochlandschaft, Traun(m)plätze, Kulturmagazin Vielfalt und Masterplan Breitbandausbau aufhorchen lassen. Einen Überblick über den bunten Projektmix von geförderten Regionalentwicklungsprojekten findet man unter www.regionwelsland.at.

Rückfragen an:

Magdalena Hellwagner / 0664 73 729 382



Foto: v.l.n.r

Geschäftsführerin LEADER-Region Magdalena Hellwagner, Obmann-Stv. Bgm. Andreas Stockinger, Finanzreferent-Stv.in Hermine Selinger, Obmann Bgm. Karl Kaser, Vorstandsmitglied Bgm. Klaus Hubmayer, Finanzreferent Alfred Meisinger, Schriftführer Franz Ziegelböck, Obmann-Stv.in Vzbgm.in Martina Schmucker-mayer, Assistenz Sabine Lalik



Die Chance, damit auch Sie die Ihnen zustehende Pflegestufe bekommen.



Richtige Pflegegeldstufe?



Premium Version
gratis für die ersten
1.593 Anmeldungen!

Statistiken bei gerichtlichen
Verfahren haben ergeben,
dass 50% der Pflegegeld-
bezieher falsch eingestuft sind.
Verein JUSB Dr. Wolfgang Stütz



Ein Produkt von:

RAST
SOLUTIONS

RAST Solutions GmbH | Mühlenerweg 6 | 4274 Schönaus im Mühlkreis | E-Mail: office@rast-solutions.at | www.pflegelgeldhilfe.at

ABO Alkoholberatung Land Oberösterreich Telefonberatung



Wenn der Umgang mit Alkohol zum Problem wird, kann ein Gespräch Klarheit und Orientierung bieten.

Die Alkoholberatung Land Oberösterreich ist trotz der Einschränkungen im Zusammenhang mit der Corona-Prävention weiter in allen Bezirken erreichbar.

Die persönlichen Beratungen und Gruppenangebote entfallen derzeit, aber wir bieten weiterhin

Information und Beratung per Telefon und e-mail
für Betroffene, Angehörige und Interessierte.

Wenn Sie sich Gedanken oder Sorgen über Ihren eigenen Alkoholkonsum oder den von Angehörigen machen und mit jemandem darüber reden wollen, erreichen Sie unseren

JOURNaldiENST ALKOHOLBERATUNG

Tel.: 0664/60072-89563

jeweils Mo, Di, Do, Fr von 8:00 – 12:30

e-mail: alkoholberatung@ooe.gv.at

Unsere Beratung ist vertraulich, kostenlos und auf Wunsch anonym.

Leistungsstarke und stabile Waldbestände begründen!

Die im gesamten Bezirk entstandenen Schädflächen durch Borkenkäfer und Sturm oder Schneedruck sind nach den Bestimmungen des Forstgesetzes innerhalb von 5 Jahren (bei zu erwartender Naturverjüngung innerhalb von 10 Jahren) wieder zu bewalden.

Vor dem Hintergrund der absehbaren Klimaerwärmung sind jetzt Mischungen aus standortsangepassten Laub- und Nadelholzarten mehr denn je gefragt. Nur so können leistungsstarke Folgebestände möglichst stabil gegen Schädlinge, Sturm, Hitze und Trockenheit aufwachsen.

Die Baumartenwahl muss sich sehr stark am vorhandenen Boden orientieren, der von tonig bis schottrig-sandig variieren kann. Auch der Wasserhaushalt ist ein maßgeblicher Faktor für die passende Baumart.

Standortgerechte und klimafitte Mischwalaufforstungen werden derzeit sehr gut gefördert. Voraussetzung für eine Förderung sind jedoch die rechtzeitige Antragstellung und Bewilligung vor der Aufforstung und die passende Baumartenwahl.

Aufgrund der Vielschichtigkeit der Materie

wird eine Beratung durch den Bezirksförster der BH Wels-Land (Ing. Alexander Gaisbauer, 0664/391 9964) oder durch den Forstberater der Landwirtschaftskammer dringend empfohlen.



Zur Eindämmung weiterer Borkenkäfervermehrung ist die gründliche Kontrolle der Wälder noch in den Wintermonaten erforderlich. Im Bereich alter Käfernester wird die Vorlage von Fangbäumen ab zirka Anfang April empfohlen. Dazu sollen gesunde, vitale Bäume mit Brusthöhendurchmessern über 20 cm verwendet werden. Bitte nehmen Sie auch vor einer Fangbaumvorlage Kontakt mit dem Bezirksförster auf. Ab 17 Stück vorgelegter Fangbäume (für Buchdrucker) ist auch die Fangbaumvorlage förderbar.

Bildung - Das wertvollste Investment in meinen eigenen Job!

Für Markus Stangl aus Ofenhausen ist Weiterbildung der Schlüssel zum Erfolg. „Um meinen beruflichen Status quo langfristig halten zu können, wollte ich mein bereits umfangreiches Praxiswissen zusätzlich erweitern und mein Knowhow auf ein nächstes Level heben. Ich bin davon überzeugt, dass ich durch mein Studium für die beruflichen Eventualitäten,



Markus Stangl

welche die Zukunft für mich bereithält, gerüstet sein werde.“, erklärt der gelernte Einzelhandelskaufmann. Für Herrn Stangl reicht es in der heutigen Zeit nicht mehr aus, nur auf die eigene Erfahrung zu bauen.

Ziel war es, den Horizont zu erweitern, die Zusammenhänge zu erkennen und diese Erkenntnisse richtig zu deuten. Die FH Oberösterreich bot das richtige Studium sowie den richtigen Zugang. Die Studienrichtung stand schnell fest. Der berufsbegleitende Studiengang „Internationales Logistik-Management“ passte perfekt zu den Interessen, seiner bisherigen beruflichen Entwicklung und dem, damit verbundenen und über Jahre gesammelten Wissen.

„Auf den Studienbefähigungslehrgang wurde ich im Rahmen eines Beratungsgesprächs zum Studiengang aufmerksam gemacht.“ erzählt der Offenhausener. Ohne Matura, innerhalb nur eines Jahres ein Studium beginnen zu können - das überzeugte. Dabei war er in guter Gesellschaft. In den letzten zehn Jahren hatten sich bereits mehr als 1.000 Personen mit Lehr- oder Fachschulabschluss für den Studienbefähigungslehrgang an der FH Oberösterreich entschieden und erfolgreich absolviert. Den Studienbefähigungslehrgang empfand er als fundierte Vorbereitung, die einen Schritt für Schritt an das gewünschte Studium heranzuführt. Vor allem das Erlernen von wissenschaftlichen Herangehensweisen und Auseinandersetzungen mit diversen Fragestellungen und Thematiken waren für ihn eine Bereicherung. Durch die strukturierte Vorgehensweise konnte der Start ins Studium gut gemeistert werden. „Man realisiert oft erst später, wofür die gelehrten Inhalte gut sind und profitiert am Ende davon.“, gibt Stangl Studienanfängern gerne mit auf den Weg. Es entwickelte sich eine starke Verbundenheit zur FH im Allgemeinen. Die gelebte Kameradschaft und ein reger Austausch in Lerngruppen mit Gleichgesinnten waren und sind eine

große Bereicherung und Motivation zugleich. „Natürlich ist hohes Engagement unerlässlich. Man muss die Herausforderung annehmen und die Komfortzone verlassen können. Jedem, der dazu bereit ist, kann ich nur ein Studium an der FH Oberösterreich empfehlen.“, fügt er hinzu.

Der Studienbefähigungslehrgang bietet allen Lehr- und Fachschulabsolvent*innen Zugang zu den 68 Bachelor- und Masterstudiengängen der FH Oberösterreich. Innerhalb eines Jahres werden die Teilnehmer*innen in Hagenberg, Linz, Steyr, Wels und Braunau bestens auf ein Studium vorbereitet. Auch die Kurskosten sind mit € 363,00 je Semester überschaubar. Man spart Zeit und Geld. Nächster Kursstart ist im September.

Sie haben auch Interesse am Studienbefähigungslehrgang der FH OÖ?

Kontaktieren Sie uns!

Lehrgangsleitung:

FH Prof. Dipl.-Ing. Dr. Stefan Sunzenauer

Administration:

Elke Bumberger, E-Mail: Lehrgang@fh-ooe.at,
Tel.: 050/84 43 130

Ehrungen

Wir gratulieren:



Mag. Christoph Burgstaller, Katholische Jugend OÖ

Christoph Burgstaller startet sein ehrenamtliches Engagement in jungen Jahren in seiner Heimatpfarre Krenglbach. Ab 1995 wirkt er auch auf der Diözesanebene der Kath. Jugend ehren-

amtlich mit und wird begeisterter Gruppenleiter bei Sommerwochen auf der Burg Altpernstein, bei Orientierungstagen mit Schulklassen und bei Gruppenleiterschulungen. Im Jahr 2000 beginnt er hauptamtlich in der Katholischen Jugend zu arbeiten. Er engagiert sich dabei besonders für den Arbeitskreis Entwicklungspolitik, die Erstellung von Behelfen und Unterlagen für die Jugendpastoral sowie für die Pfingsttreffen.

Schließlich leitet er 13 Jahre lang die diözesane Jugendstelle der Katholischen Jugend OÖ sowie den Bereich Kinder/Jugend des Pastoralamtes der Diözese Linz. Er füllt diese Aufgabe mit sehr großem Engagement und Herzblut

aus. Ausgestattet mit einem breiten methodischen Wissen, einem reichen Erfahrungsschatz in der Organisationsentwicklung und einer großen spirituellen Tiefe wirkt er in dieser Zeit über die Grenzen von OÖ hinaus mit. Highlights waren dabei die Erneuerung des Leitbildes, die Organisation von Großveranstaltungen, die Entwicklung des Begegnungszentrums am Leisenhof beim Petrinium, sowie sein Engagement im Kampf gegen Rechtsextremismus und für Gerechtigkeit und Toleranz im eigenen Land. Für diese besonderen Leistungen dankt ihm das Land Oberösterreich mit dem Ehrenzeichen „Verdienste um die OÖ. Jugend“.



Ehrung Mag. Kurt Tischlinger

Der Direktor der Grieskirchner Musikschule Mag. Kurt Tischlinger erhielt in Linz die goldene Kulturmedaille des Landes.

Die Auszeichnung wurde ihm von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer am 9. März 2020 überreicht. Mag. Tischlinger erhielt die Medaille für sein herausragendes kulturelles Engagement in der Region. Seit 20 Jahren ist Mag. Tischlinger unter anderem Obmann des Kulturforums Landl. In Offenhausen ist er durch seine langjährige Tätigkeit beim Verein kultur.heimat offenhausen bekannt geworden.



JUBILARE 2. Quartal 2020

Wir gratulieren:

Es feiern bzw. feierten:

das 92. Lebensjahr:
Juliana Bichlmann, Vornholz

das 91. Lebensjahr:
Frieda Schnellinger, Weinbergsiedlung

das 85. Lebensjahr:
Katharina Stiefmüller, Gartenstraße
Josef Strasser, Pfaffendorf

das 80. Lebensjahr:
Elisabeth Duzendorfer, Bachstraße
Erich König, Herrenstraße
Alfred Brindl, Hochstraße

das 75. Lebensjahr:
Elfrieda Kiener, Pfoserweg

das 70. Lebensjahr:
Christine Wipplinger, Kapsamerstraße
Günther Wiesinger, Moos
Josef Wendt, Bräuhausstraße



Seinen 85. Geburtstag feierte
Franz Tiefenthaler, Großkrottendorf

Diamantene Hochzeit, 60 Jahre:
Josef und Theresia Strasser,
Pfaffendorf



Allen Jubilaren, die nicht in der Gemeindezeitung erwähnt werden wollen, wünschen wir ebenfalls alles erdenklich Gute!



FERIENSPIELE 2020

In wenigen Wochen starten die Ferien und eigentlich würden wir da wieder unser beliebtes Ferienprogramm anbieten, aufgrund von COVID-19 gibt es diese Jahr kein separates Heft sondern die einzelnen Beiträge findet ihr hier in der Gemeindezeitung!



KLETTERN

Die Kinder lernen in der Kletterhalle Wels mit staatlich geprüften Instruktoern das richtige Steigen und Greifen, sowie die perfekte Körperposition an der Kletterwand.

Einen Schwerpunkt stellt die richtige Sicherungskompetenz bei den Kletterkursen dar.

- Zielgruppe: Kinder von 6 – 15 Jahren (max. 18 Kinder)
- Wann: Freitag 17.7.2020 /15:00 – 17:00 Uhr
- Transport: übernimmt die Fa. Zellinger – **Abfahrt 14:15 Uhr**
Ankunft ca. 17:45 Uhr (inkl. 2 Begleitpersonen)
Treffpunkt jeweils Fa. Zellinger
- Veranstaltungsort: Kletterhalle Wels
- Preis: Unkostenbeitrag € 5,- **pro Kind** bei Anmeldung
(die restlichen Kosten übernimmt der Elternverein)
- Anmeldung: bis Montag 13.7.2019 bei
Nina Zöbl unter 0650 / 540 30 25
- Ausrüstung: Sportbekleidung, weiche Turnschuhe. Wer möchte, kann sich Kletterschuhe um € 3,- ausleihen (restl. Ausrüstung stellt die Kletterhalle zur Verfügung)
Jause und Getränk nicht vergessen! (Bitte keine Glasflaschen oder kohlenensäurehaltigen Produkte)



Nachmittag mit der Sparkasse Offenhausen am Bogenschützen-Parcour vom Schützenverein Offenhausen

Wo: Fam. Zöbl, Kapsam 2, 4625 Offenhausen

Wann: Dienstag, 08.09.2020

Uhrzeit: 13.00 Uhr - 16.30 Uhr

Max. Teilnehmerzahl: 20 Personen

Alter: ab 10 Jahren

Gebühr: EUR 2,-



Als Abschluss gibt es eine gemütliche Jause inkl. Getränk und einem Überraschungsgeschenk!

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen.
Infos unter: 0664/88575529 Margit Silber

Bitte Abschnitt ausfüllen und in der Sparkasse Offenhausen bis spätestens 28.08.2020 abgeben:

Name: _____

Geb. Datum: _____

Adresse: _____

Tel./Eltern: _____

Unterschrift der Eltern

SPARKASSE 
Lambach

Filiale Offenhausen

VERWENDEN statt VERSCHWENDEN! – Restküche für Kids

Datum: Freitag, 21. August 2020 von 08:30 Uhr bis 13:00 Uhr
 Anzahl der Kinder: max. 10 Kinder
 Alter der Kinder: 9 - 15 Jahre
 Ort: Pfarrküche Bachmanning
 Preis: 5 € bitte bei der Anmeldung mitnehmen

Österreichische Haushalte werfen rund 157.000 Tonnen an Lebensmittelabfällen weg. Der Großteil davon ist aber noch genießbar! Wir zeigen euch in unserer Restküche unter dem Motto „Selbst gekocht – so gut können Restl schmecken“ wie ihr Lebensmittel sinnvoll verwenden statt verschwenden könnt! Nach einem spannenden Workshop legen wir los und kochen* mit euch ein ganzes „Restlmenü“.

Bitte Kochschürze mitnehmen!

***Hinweis: Beim Kochen wird mit Messern hantiert! Allergien der Kinder sind bitte vorab bekannt zu geben!**

Ich stimme zu, dass meine persönlichen Daten und gemachte Fotos/Videos, für Werbe-, Marketing- und Vertriebszwecke gespeichert und verwendet werden dürfen.

Anmeldung: Raiffeisenbanken Offenhausen, Pennewang und Bachmanning.



17.07. Klettern | Elternverein

21.08. Restküche für Kids | Raiffeisenbank

08.09. Parcour | Sparkasse

Freibad Offenhausen, Termine noch nicht fixiert

Beachvolleyball, Termine noch nicht fixiert

WOHNUNGSVERGABEN

LAWOG-Wohnhaus Wiesenstraße 1, Stg. 1, Whg. 6, Standplatz 14:

3-Raum-Wohnung im 1. Stock mit 76,86 m²

Bruttomiete: € 675,84/Monat inkl. Heizung und Standplatz

Kautions: € 1.255,24 einmalig

Diese Wohnung wurde **per 31. Oktober 2019** gekündigt.

LAWOG-Wohnhaus Wiesenstraße 1, Stg. 2, Whg. 6, Standplatz 6:

3-Raum-Wohnung im 1. Stock mit 77,00 m²

Bruttomiete: € 678,79/Monat inkl. Heizung und Standplatz

Kautions: € 1.230,85 einmalig

Diese Wohnung wurde **per 31. Mai 2020** gekündigt.

LAWOG-Wohnhaus Wiesenstraße 1, Stg. 1, Whg. 5, Standplatz 13:

2-Raum-Wohnung im 1. Stock mit 49,48 m²

Bruttomiete: € 445,30/Monat inkl. Heizung und Garage

Kautions: € 798,86 einmalig

Diese Wohnung wurde **per 30. September 2020** gekündigt.

LAWOG-Wohnhaus Kapsamerstraße 3, Whg. 7, Standplatz 3:

3-Raum-Wohnung im 2. Stock mit 83,96 m²

Bruttomiete: € 612,98/Monat inkl. Heizung und Garage

Kautions: € 1.048,98 einmalig

Diese Wohnung wurde **per 30. April 2020** gekündigt.

LAWOG-Wohnhaus Kapsamerstraße 5, Stg. 1, Whg. 3, Standplatz 5 & Carport 5:

3-Raum-Wohnung im 1. Stock mit 81,65 m²

Bruttomiete: € 702,06/Monat inkl. Heizung und Garage

Kautions: € 2.106,00 einmalig

Diese Wohnung wurde **per 30. September 2020** gekündigt.

OÖ. Wohnbau - Wohnhaus Bachstraße 4, EG, Top 1, Standplatz:

altersgerechte 2-Raum-Wohnung im EG mit 58,74 m² inkl. Loggia

Bruttomiete: € 333,52/Monat inkl. Heizung und Standplatz

Kautions: € 1.536,58 einmalig

Diese Wohnung kann **per 1. September 2020** bezogen werden!

Personen, welche Interesse an einer der oben angeführten Wohnungen haben, mögen sich bitte bis spätestens **Freitag, 17. Juli 2020**, 12 Uhr mit dem ausgefüllten **Wohnungswerber-Fragebogen** (beim Gemeindeamt oder auf der Homepage unter Service/Download/Formulare erhältlich) und Beilage eines **Einkommensnachweises** beim Marktgemeindeamt Offenhausen bewerben.

Personen, die bereits eine Bewerbung für eine Wohnung abgegeben haben, ersuchen wir um Mitteilung, ob die Bewerbung für eine dieser Wohnungen aufrecht ist.

VERANSTALTUNGSKALENDER

12.07.	Ersatztermin: Kindergartenfest im Kiga-Garten - abgesagt	Kra-Ki-Ho
17.07.	Sommerkino im Pfarrhofgarten	Kbw
24.07.	Ersatztermin: Sommerkino	Kbw
30.07. bis 02.08.	Jugendlager der FF-Jugend in Neukirchen	Feuerwehrjugend
	Ferienspiele 2020 - eingeschränkt	Vereine und Gemeinde
01.08.	Beachvolleyballturnier	Beachvolleyballverein
13.08.	Burggartenkonzert in Wels - abgesagt	Musikverein
14.08.	Sommerfest mit Livemusik im Freibad - abgesagt	Freibad Offenhausen, Dipolt Willi
16. - 22.08.	Jungscharlager 2020 auf die Jungscharalm - abgesagt	Jungschar und Pfarre
22. - 29.08.	Pfarr-Reise nach Ellwangen/Ostalbgebiet	Pfarre
22.08.	Ortsmeisterschaft im Stöbelwerfen	Seniorenring
04.09.	Fahrzeugsegeung FF-Offenhausen im Sägewerk - Ersatztermin	FF-Offenhausen
05.09.	"Um 8 in Tracht" - abgesagt	FF-Offenhausen
11.09.	Kesselwurstparty im Sägewerk - abgesagt	Pensionistenverband
	PenneRun - abgesagt	Gemeinde
12.09.	Ersatztermin: Stöbelturnier	Seniorenring
19.09.	Herbstkonzert - The Show must go on Vol. 9	Musikverein
22.09.	Elternabend Krabbelstube, Kindergarten, Hort - 19 Uhr	Kra-Ki-Ho
27.09.	Erntedankfest im Sägewerk - abgesagt	Pfarre
02. + 03.10.	Weinkost im Sägewerk	ÖAAB
06.10.	Elternabend Krabbelstube, Kindergarten, Hort - 19 Uhr	Kra-Ki-Ho
09. + 10.10.	Kinder-Flohmarkt im Sägewerk	Elternverein
09.10.	Feuerlöscherüberprüfung Gewerbe	FF Offenhausen
10.10.	Feuerlöscherüberprüfung Privat	FF Offenhausen
11.10.	Erstkommunion 9:45 Uhr	Pfarre
15.10.	Vortrag: "Was wir heute vom Hl.Stephanus lernen können" - Teil 1	Kbw.
17.10.	Rescue im Sägewerk	FF Großkrottendorf
22.10.	Vortrag: "Was wir heute vom Hl.Stephanus lernen können" - Teil 2	Kbw
24.10.	Lounge-oh-City	Verein zur Förd. d. Jugendkultur u. Populärmusik
24.10.	Firmung 10 Uhr	Pfarre
26.10.	Gemeindewandertag	Gemeinde

***Alle Veranstaltungen mit Vorbehalt,
Information auf der Homepage, per
Aushang, auf GEM2Go und auf Facebook***